

Nationalparkstadt  
SCHWEDT

UCKERMARCK

# Stadtjournal SCHWEDT<sub>er</sub>LEBEN

mit „Amtsblatt für die Stadt Schwedt/Oder  
und für die Gemeinde Pinnow“

## INHALT

- 2** Dank an alle Wahlhelfer\*innen
- 2** Ortsdurchfahrt Schöneberg freigegeben
- 3** 1. Schwedter Zukunftskonferenz
- 4** Neues Industriegleis für Schwedt
- 8** Fortschreibung Lärmaktionsplan
- 10** Internationaler Zeichenwettbewerb
- 13** Ausstellung zur rechten Gewalt in Schwedt der 90er
- 15** Uckermärkische Bühnen Schwedt informieren

Der Verein Wassersport PCK Schwedt e. V. informiert



## Sommerfest mit Spaßregatta

KOMMT VORBEI!

» Am Samstag, dem 13. Juli 2024, laden die Sportfreunde des Wassersport PCK Schwedt e. V. ab 12:00 Uhr zum diesjährigen Sommerfest mit der traditionellen Spaßregatta ins Wassersportzentrum ein. Neben der Spaßregatta wird es auch ein buntes Rahmenprogramm für Groß und Klein geben, u. a. mit Hüpfburg, Mal- und Bastelstraße, Vorstellung der verschiedenen Abteilungen des Vereins, Rundfahrten mit der Siwa Sweeti, Präsentation der DLRG, Aufführung vom Theater Stolperdraht, Schnupperpaddeln und Tombola. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt. Ein großes Highlight wird wieder die

Sprungshow der BMXer, die mit tollkühnen Sprüngen für Nervenkitzel sorgen. Der Eintritt beträgt 1,00 € für Erwachsene und 0,50 € für Kinder. Anmeldungen der Mannschaften sind noch bis zum 5. Juli 2024 möglich.

### Vorläufiges Programm:

- 12:30 Uhr Beginn Spaßregatta, verschiedene Vor- und Zwischenläufe
- 15:00 Uhr VIP-Rennen
- 15:00 Uhr Theater Stolperdraht „Besuch aus dem All“
- 15:30 Uhr Halbfinals Spaßregatta
- 16:15 Uhr BMX-Jumper
- 16:45 Uhr Finals Spaßregatta

## STADTVERWALTUNG SCHWEDT/ODER

### » Allgemeine Sprechzeiten

Dienstag 9–12 und 13–18 Uhr  
Donnerstag 9–12 und 13–15 Uhr  
Freitag 9–12 Uhr

### » Verwaltungsgebäude

#### Rathaus

Dr.-Theodor-Neubauer-Straße 5

#### Alte Fabrik

Dr.-Theodor-Neubauer-Straße 12

#### Außenstelle

Dr.-Theodor-Neubauer-Straße 24

### » Telefon

Zentrale: 03332 446-0  
Stadtordnungsdienst: 03332 446-446

### » Online-Terminvergabe

[schwedt.flexappoint.de](http://schwedt.flexappoint.de)



## Danke für den Wahleinsatz

» Der Wahlsonntag im Juni ist geschafft. Die intensiven Wochen der Vorbereitung auf die Kommunal- und Europawahlen haben am 9. Juni 2024 ihren Abschluss gefunden.

Viele, viele Personen waren im Vorfeld und auch am Wahlsonntag eingebunden, haben in einem der 50 Wahlvorstände in der Stadt, den Ortsteilen und der Gemeinde Pinnow geholfen oder wirkten tatkräftig bei der Organisation und Durchführung der Wahlen mit. Nur so konnte die Wahl reibungslos und korrekt ablaufen.

Dafür möchte ich allen, die ihren Beitrag zum Gelingen der Wahlen geleistet haben, von ganzem Herzen danken!

*Ihre Bürgermeisterin  
Annekathrin Hoppe*

## Wahlhelfende gesucht

MELDEN SIE SICH!

» Im September steht bereits die nächste Wahl an. Gewählt werden am 22. September die Mitglieder des Landtages Brandenburg. Es gilt, 50 Wahlvorstände mit jeweils sechs Mitgliedern, die ehrenamtlich tätig sind, zu besetzen.

Für eine erfolgreiche Durchführung der anstehenden Wahlen ist der Einsatz von engagierten Wahlhelferinnen und Wahlhelfern unverzichtbar, denn ohne die Mitarbeit der vielen Ehrenamtlichen ist diese Aufgabe nicht zu lösen.

Aus diesem Grund bittet die Wahlbehörde interessierte Bürgerinnen und Bürger um tatkräftige Unterstützung. Melden Sie sich an: [wahlog.stadt@schwedt.de](mailto:wahlog.stadt@schwedt.de)

## Freie Fahrt in Schöneberg

BAUMASSNAHME ABGESCHLOSSEN

» Nach dem ersten Spatenstich Anfang November 2022 konnte nun Ende Mai die Ortsdurchfahrt in Schöneberg mit einem Banddurchschnitt offiziell freigegeben werden.

Gegenstand der Baumaßnahme waren die grundlegende Erneuerung der Ortsdurchfahrt Schöneberg inklusive der Regenwasserleitungen.

Der bisherige Straßenaufbau aus Beton und Asphalt war während der 40-jährigen Nutzungsdauer verschlissen

und wies starke Schäden auf. Da die Oberfläche nicht mehr den Nutzungsanforderungen entsprach, sollte der Straßenzug grundhaft saniert werden. Durch diese Maßnahme konnte die Befahrbarkeit der Straße und somit die Erreichbarkeit der Grundstücke der Anlieger wesentlich verbessert werden. Die Ausbaubreite der Straßen in der Ortslage wurde dem jeweiligen Verkehrsbedarf angepasst.

Im Planungsgebiet existierte keine

geschlossene Regenentwässerung. Das anfallende Regenwasser lief und versickerte unkontrolliert in die Seitenbereiche bzw. lief oberflächlich die Straße entlang. Um diese Missstände zu beseitigen, musste auch die Straßenentwässerung neu hergestellt werden.

Diese Maßnahme wurde durch das Land Brandenburg mit Mitteln des Bundes gefördert und finanziert aus Haushaltsmitteln der Stadt Schwedt/Oder.



Mit einem Banddurchschnitt wurde die Ortsdurchfahrt freigegeben.

Die kommunale Wirtschaftsförderung informiert

# Grüner Industriestandort mit Platz für morgen

## 1. SCHWEDTER ZUKUNFTSKONFERENZ

Die Stadt Schwedt/Oder hat mit der Transformation zur Klimaneutralität gute Chancen, ein bedeutender Standort für grüne Industrie zu werden. Dieses Zukunftsbild und den Mut, diesen Wandel selbst in die Hand zu nehmen und zu gestalten, vermittelte die 1. Zukunftskonferenz zur Transformation in Schwedt. Eine zweite Botschaft war die große Erwartungshaltung fast aller Teilnehmenden, dass es mit den Zukunftsprojekten endlich los geht, dass etwas passiert und der Wandel sichtbar wird.

Die erste Konferenz dieser Art in Schwedt stand unter dem selbstbewussten Motto „Schwedt schreibt Zukunft“. Sie setzte auf einen breiten Teilnehmerkreis, Transparenz und Mitwirkung. Projekte und Chancen waren zuvor in Umfragen, im Ausschuss für Strukturentwicklung und Transformation sowie in Zukunftswerkstätten vorgestellt und beraten worden. Zur Konferenz an den Uckermärkischen Bühnen kamen mehr

als 200 Teilnehmende aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Zivilgesellschaft.

Das Strategieteam Transformation unter Leitung der Agentur Complan Kommunalberatung stellte die wesentlichen Ergebnisse des Zukunftskonzeptes Schwedt 2030+ und ein neues Gewerbe- und Industrieflächenkonzept vor. Ziel ist es, Schwedt in nahezu allen Bereichen zukunftsfähig aufzustellen. Dazu zählen bessere Erreichbarkeit und Mobilität, bessere Infrastruktur für die Industrie und neue Ansiedlungen, Innovation, Forschung und Wissenschaft nach Schwedt zu holen sowie attraktivere Wohn- und Lebensqualität zu gestalten. Vorgestellt wurden Projekte wie das neue Industriegleis zum Hafen, der 30-Minuten-Takt für den RE 3, neue Ansiedlungsflächen in PCK-Nähe, das Transformationszentrum TRAFO und das Reallabor als Bestandteile des Innovation Campus.

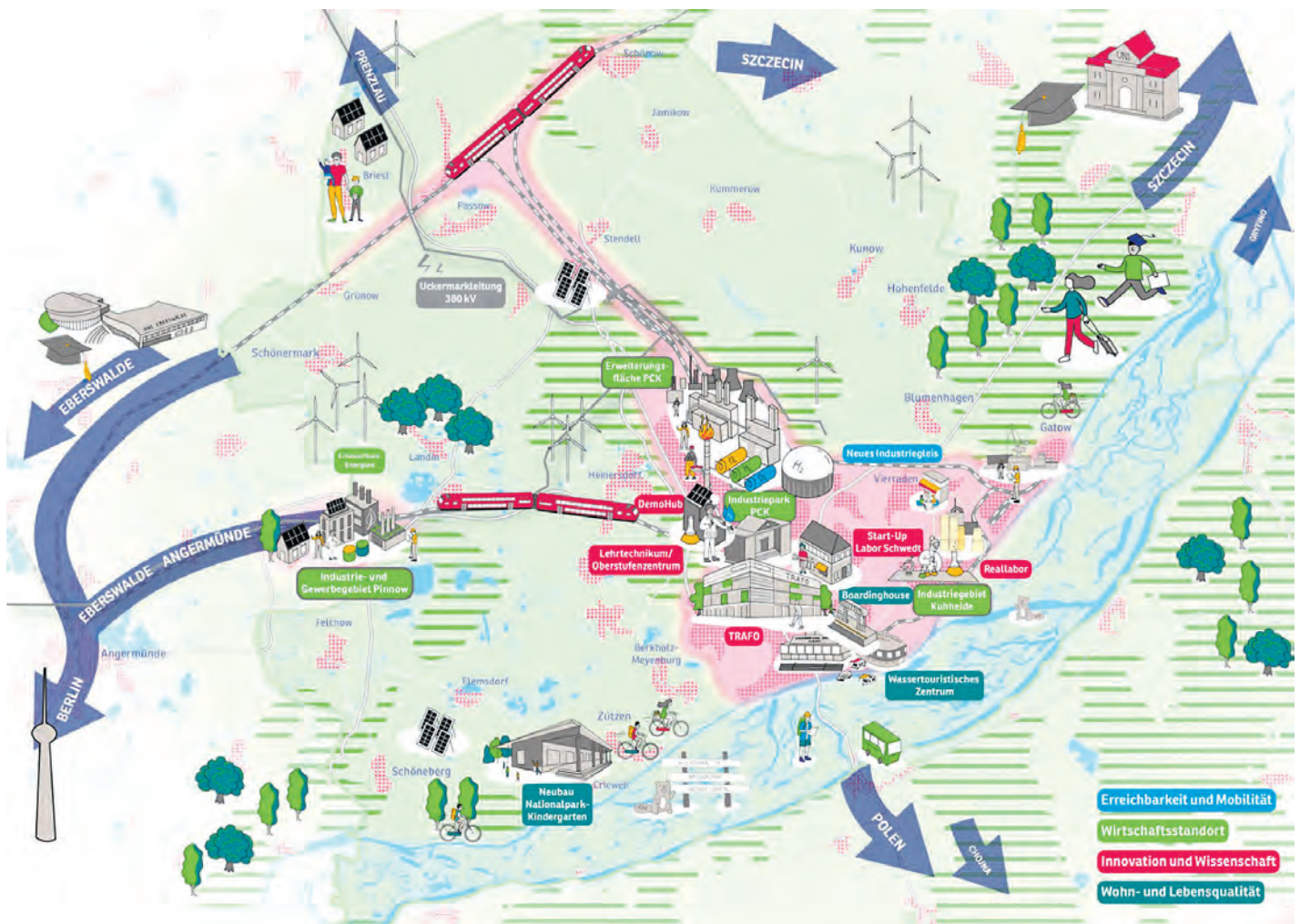
Bürgermeisterin Annekathrin Hoppe

warb dafür, den Wandel zu einer zukunftsfähigen und nachhaltigen Stadt mutig anzugehen und Schwedt gemeinsam zu einem Platz für morgen, einem Platz für die Zukunft der Kinder zu machen. Sie äußerte sich zuversichtlich, bereits zum Jahresende auch das erste vorzeigbare Ergebnis präsentieren zu können mit dem „Neuen Camp“, dem Umbau des Pubs zu einem Vorläufer für den geplanten Neubau des TRAFO.

Die Zukunftskonferenz wird als Plattform der Transformation im kommenden Jahr fortgesetzt.

Auch 20 Kinder aus Schwedt und Umgebung kamen auf die Bühne der Konferenz. Sie wurden ausgezeichnet für die schönsten Bilder im Kreativwettbewerb „Mein Schwedt der Zukunft“, die in einer Ausstellung auf der Konferenz zu sehen waren.

Die Präsentation des Zukunftskonzeptes Schwedt 2030+ und weitere Informationen zum Strukturwandel in Schwedt: [www.platzfuermorgen.de](http://www.platzfuermorgen.de).





Die kommunale Wirtschaftsförderung informiert

## Beschluss für Schwedter Zukunftsprojekte gefasst

INDUSTRIEGLEIS UND NEUBAU TRAF0

» Der Startschuss zur Planung eines neuen Industriegleises und der Neubau des TRAF0 haben die Zustimmung erhalten. Die Stadtverordnetenversammlung hat am 29. Mai beide Vorhaben mehrheitlich beschlossen.

Mit dem Neubau des Gleises zum Hafen und dem TRAF0 in der Innenstadt will die Stadt die Voraussetzungen für eine erfolgreiche Transformation des Industriestandortes Schwedt verbessern. Beide Zukunftsprojekte sollen weitgehend mit Fördermitteln realisiert werden. Ziel ist die Verbesserung der Infrastruktur und Erreichbarkeit von Schwedt sowie die Ansiedlung neuer Technologien und Unternehmen.



So soll das Transformations- und Servicegebäude (TRAF0) aussehen.

## Projektteam stellt Weichen für neues Industriegleis

BAHNFACHLEUTE ENTWICKELN DAS INFRASTRUKTURPROJEKT FÜR DEN STRUKTURWANDEL

» Über das neue Gleis für Schwedt wird seit Jahren geredet, jetzt nimmt das Projekt tatsächlich Fahrt auf. Ein Projektteam der InfraSchwedt GmbH ist beauftragt, das Gleisprojekt voranzutreiben. Dafür wurden extra zwei Bahn-Fachleute engagiert. Julia Ostermann-Kubik und Andreas Schmigelski bringen ihre Erfahrungen aus dem Bahngeschäft und der Logistik ein, um das 100-Millionen-Euro-Vorhaben zügig auf die Schiene zu bringen. Das Projekt steht kurz davor, die nächste Hürde zu nehmen: den Förderantrag. Fördermittel aus dem Zukunftspaket für Schwedt sollen den Bau des Gleises ermöglichen.

Mit dem neuen Industriegleis will sich Schwedt fit machen für die Zukunft. Bessere Infrastruktur für die Wirtschaft und bessere Erreichbarkeit der Stadt – das soll die Chance für Neuansiedlungen, Zuzug und eine erfolgreiche Transformation des Industriestandorts

erhöhen. Gleichzeitig soll das Gleis die Weichen stellen für den ersehnten 30-Minuten-Takt für Personenzüge von und nach Berlin.

Der Wirtschaftsingenieur Andreas Schmigelski (49) aus Hannover hat zuvor viele Jahre im Sicherheitszentrum der Bahn für Gütertransport und Personenverkehr gearbeitet. Er kennt sich aus mit Gleiskapazitäten, Zuglängen, Oberleitungen oder dem Begegnungsverkehr auf einspurigen Strecken. Die Kauffrau für Spedition und Logistik Julia Ostermann-Kubik (34) aus Pinnow war zuvor bei Leipa Logistik in Schwedt zuständig für den Betrieb der Anschlussbahn. Sie hat Erfahrungen mit Güterzügen zum Hafen und weiß, wo der Schuh im Schienenanschluss drückt. Als gebürtige Schwedterin weiß sie aber auch, wie sehr sich die Bevölkerung wünscht, dass Schwedt endlich besser mit der Bahn erreichbar ist.

Julia Ostermann-Kubik und Andreas Schmigelski treiben seit einem halben Jahr das Projekt Gütergleis massiv voran. Sie ermittelten Transportbedarfe, tragen Daten zur Wirtschaftlichkeitsberechnung zusammen und prüfen schon im Voraus Knackpunkte für Genehmigungsfragen und Förderbedingungen. Für die Planung des ehrgeizigen Projekts haben die Stadtverordneten kürzlich grundsätzlich grünes Licht gegeben. Ziel ist es jetzt, schnellstmöglich den Förderantrag zu stellen und die Planung in Auftrag zu

geben. „Wenn die Züge künftig auch die letzte Meile nach Schwedt elektrisch fahren, spart das den Unternehmen Zeit und Geld“, sagt Julia Ostermann-Kubik. Sie ist überzeugt, dass sich das neue Gleis auszahlt. „Der bessere Anschluss an das europäische Bahnnetz hat Potenzial für unsere Wirtschaft und für neue Ansiedlungen. Die Schiene wird attraktiver, sowohl Richtung Berlin, als auch Stettin.“

„In der Stadt fallen dann gleichzeitig Rangierbetrieb und Lärm der Dieselloks weg“, ergänzt Bahnexperte Andreas Schmieglowski. „Vor allem aber werden auf der Strecke nach Angermünde Zeitblöcke frei für einen stabilen und guten Takt im Personenverkehr.“

Das Projektteam der InfraSchwedt kümmert sich neben dem Gleisprojekt auch um weitere Ansiedlungen im Gewerbegebiet Hafen.

**Förderhinweis:** Gefördert aus Mitteln des Bundes und des Landes Brandenburg im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsinfrastruktur“ – GRW-Infrastruktur



Projektteam Julia Ostermann-Kubik und Andreas Schmigelski von der InfraSchwedt.

### INFO

- 📍 Stabsstelle Wirtschaftsförderung
- ☎ 03332 446-322
- @ wirtschaft@schwedt.de
- 🌐 www.schwedt.eu/wirtschaft
- 🌐 www.platzfuermorgen.de

**Das Stadtteilmanagement informiert**

# Workshop zur Entwicklung des Schulgartens

**ORT DER BEGEGNUNG SCHAFFEN**

» Viel war los am 30. Mai an der langen Tafel im Schulgarten. Vertreterinnen und Vertreter aus Kindertagesstätten, Schulen, Horten und Jugendeinrichtungen, aus dem Schulgartenverein, den Wohnungsunternehmen, der Begegnungsstätte, der Anwohnerschaft, Politik, Verwaltung und Lokalpresse folgten der Einladung des Stadtteilmanagements zu einem Garten-Workshop.

Nach einem Rundgang mit Frau Bielert vom Verein Biologischer Schulgarten diskutierten die 18 Teilnehmer und Teilnehmerinnen dazu, was der Garten zukünftig für sie sein sollte, wer ihn aktuell nutzt und künftig nutzen soll und welche Kooperationspartner und -partnerinnen dafür gebraucht werden. Der Workshop bildete also den Anfang für das große Ziel, den Garten schrittweise stärker in die Nachbarschaft zu öffnen und ihn zu einem Ort der Begegnung für alle zu machen.

Das Stadtteilmanagement Obere Talsandterrasse begleitet den Prozess als Moderator und Vernetzer zwischen allen Beteiligten und Interessierten und bei der Suche nach Unterstützern.



Foto: Weeber+Partner

# Stadtteilspaziergang in der „Neuen Zeit“

**ENTDECKUNGSTOUR IM STADTTEIL**

» Gemeinsam mit der Bürgermeisterin Annekathrin Hoppe ging es Anfang Juni zu Fuß durch den Stadtteil „Neue Zeit“. Dank Fördermitteln von Bund und Land, ist in diesem Stadtteil in den letzten Jahren viel passiert. Baumaßnahmen an verschiedenen Stellen standen und stehen an.

**INFO**

① Stadtteilmanagement  
Obere Talsandterrasse in Schwedt/Oder  
① 015906403224  
@ stm.schwedt@weeberpartner.de

① FB3: Stadtentwicklung und Bauaufsicht,  
Abteilung Stadtplanung, Herr Reichstein  
Alte Fabrik, Dr.-Theodor-  
Neubauer-Straße 12, Raum 108

① 03332 446-361

@ stadtentwicklung.stadt@schwedt.de



Der aktuelle Fortschritt der Baumaßnahme im Sportkomplex Heinrichslust.

# Spiel- und Fitnessplatz Schöneberg

GERÄTE FÜR JEDES ALTER

» Mitte Juni wurde der neu gestaltete generationsübergreifende Spiel- und Fitnessplatz mit einem Fest in Schöneberg eingeweiht. Geplant war, den Spielplatz künftig für alle Altersklassen attraktiv und nutzbar sowohl für sportliche Aktivitäten, für alltägliches Treffen als auch für Veranstaltungen und Dorffeste zu gestalten.

Im Rahmen des Förderprogramms „Zusammenhalt in kleinen Gemeinden und Ortsteilen für eine zukunftsorientierte Regionalentwicklung“ ausgewählten und mit einem Fördersatz von 90 Prozent ausgewiesenen Projektes wurden mehrere Spiel- und Sportgeräte ergänzend angeschafft, die jede Altersgruppe – angefangen beim Kleinkind bis hin zur älteren Bevölkerung – ansprechen. Es wurden diverse Sitzgruppen, eine Pergola sowie verschiedene andere Ausstattungselemente angeordnet, die zum Verweilen einladen. Darüber hinaus



Foto: privat

wurde eine Betonpflasterfläche als Festplatz wiederhergestellt. Eine He-

ckenbepflanzung mit Stammbüschen und Solitären rundet das Gesamtbild ab.

## Pakt für Pflege

# Informationsreihe zum Hitzeschutz

SCHUTZ ZUHAUSE UND IM TAGESABLAUF

» Ein paar warme Tage liegen bereits hinter uns und noch wärmere und heiße Tage sind zu erwarten. Nun wird es zunehmend wichtiger auf sich und die Menschen in der Umgebung zu achten. Folgende Vorkehrungen können getroffen werden, um die eigenen vier Wände angenehm kühl zu halten:

- lüften Sie direkt in den frühen Morgen-

stunden, mit weit geöffneten Fenstern, nicht angekippt und wenn möglich quer

- schließen Sie anschließend alle Fenster und dunkeln diese möglichst ab, dies kann durch innen oder außenliegende Rollos oder aber durch Vorhänge geschehen

Weitere Tipps für Ihren Tag:

- tragen Sie leichte, luftige und helle Kleidung
  - erledigen Sie wichtige Tätigkeiten im Freien in den kühleren Morgenstunden
  - Mittagshitze möglichst meiden
  - WICHTIG: immer ausreichend Wasser oder ungesüßte Tees und nicht eiskalt trinken
  - beim Aufenthalt im Freien an geeigneten Sonnenschutz mittels Sonnencreme mit hohem Lichtschutzfaktor und Kopfbedeckung denken sowie schattige Wege und Plätze nutzen
- Suchen Sie sich in der besonders heißen Zeit Unterstützung. Vielleicht ist es möglich, dass Sie jemand aus der Familie oder aus der Nachbarschaft bei den Einkäufen unterstützt. Seien Sie für ältere Menschen in Ihrer Familie und Umgebung da. Erkundigen Sie sich nach dem Rechten, bieten Unterstützung an, erinnern an das regelmäßige Trinken.



### INFO

- ① Koordinatorin „Pflege vor Ort“, Frau Lemke
- 📞 03332 446-554
- @ clemke@schwedt.de
- 🌐 www.schwedt.eu/pflege-vor-ort

# Löwenstarker Wettstreit der Kita-Kinder

## 6. KITA-OLYMPIADE IN SCHWEDT

» Am 29. Mai 2024 waren Sport und Spaß auf dem Sportplatz Dreiklang bei der sechsten Auflage der Kita-Olympiade „Löwenstark“ angesagt. Bei schönstem Frühsommerwetter traten 13 Kindertagesstätten der Oderstadt mit 240 Vorschulkindern im sportlichen Wettstreit an. Die sportlichste Kita aus Schwedt/Oder und den Orten ist die Kita „Friedrich Fröbel“ gefolgt von der Kita „Hans-Christian Andersen“ und der Kita „Weg ins Leben“. An fünf spannenden Stationen stellten die 5- bis 6-jährigen Kinder ihr Können unter Beweis und zeigten ihre Begeisterung am Laufen, Hüpfen und Werfen. In zwei Disziplinen wurden die Besten ermittelt. Zum Abschluss der Veranstaltung fand die Siegerehrung mit dem stellvertretenden Bürgermeister Herrn Moritz, und Frau Fiebig vom Lions Club Schwedt statt, bei der Urkunden, Medaillen und Pokale an

### Schlingellauf Jungen:

Platz 1: Mitch Zühlke, Kita „Weg ins Leben“

Platz 2: Yannis Hinz, Kita „Friedrich Fröbel“

Platz 3: Anton Zülke, Kita „Weg ins Leben“

### Schlingellauf Mädchen:

Platz 1: Cecilia Hapke, Kita „Friedrich Fröbel“

Platz 2: Pauline Riemer, Kita „Weg ins Leben“

Platz 3: Mia Henning, Kita „Friedrich Fröbel“

Vicky Wagner, Kita „Friedrich Fröbel“

### Schlussweitsprung Jungen:

Platz 1: Simon Tesch, Kita „Weg ins Leben“

Platz 2: Matheo Wittstock, Kita „H.-Chr.-Andersen“

Platz 3: Anton Zülke, Kita „Friedrich Fröbel“

### Schlussweitsprung Mädchen:

Platz 1: Hilda Anklam, Kita „Gänseblümchen“

Octavia Ngoeh, Kita „H.-Chr.-Andersen“

Lotte Riemer, Kita „Weg ins Leben“

Platz 2: Emilia Hinz, Kita „Friedrich Fröbel“

Platz 3: Hanna Tyla, Kita „H.-Chr.-Andersen“

die Kitas und die Erfolgreichsten in den Einzeldisziplinen überreicht wurden. Ein besonderer Dank gilt den engagierten Helferinnen und Helfern der Klasse 12 der Gesamtschule Talsand sowie der Uckermärkischen Verkehrsgesellschaft mbH. Ein herzliches Dankeschön auch dem Unternehmensverbund der Stadtwerke Schwedt für die Unterstützung mit den Maskottchen, dem Kreissportbund Uckermark e. V. und der Kreissportjugend Uckermark für die unverzichtbare Hilfe vor Ort, dem Moderator Jörg Matthies für die souveräne Führung durch das Programm, dem Deutschen Roten Kreuz für die Bereitstellung des RTW sowie dem Hilfswerk des Lions Club Schwedt für die finanzielle Förderung und die Bereitstellung der Löwen.

Weitere Informationen zur Kita-Olympiade unter [www.schwedt.eu/de/171940](http://www.schwedt.eu/de/171940).



Foto: Tim Seligmann

# Beteiligung zur Fortschreibung des Lärmaktionsplans

AUSLEGUNG DES ENTWURFS FÜR DIE STADT SCHWEDT/ODER

» Die Lärmaktionsplanung dient im Wesentlichen der Gesundheitsvorsorge und hat gemäß der EU-Umgebungs-lärmrichtlinie die Vermeidung oder zumindest die Minderung von Lärmproblemen zum Ziel. Die Stadt Schwedt/Oder ist zur Lärmaktionsplanung an Hauptverkehrsstraßen (mehr als 3 Mio. Kfz pro Jahr) verpflichtet. Alle fünf Jahre ist der gültige Lärmaktionsplan zu aktualisieren.

Die Stadt schreibt derzeit mit Unterstützung der HOFFMANN-LEICHTER Ingenieurgesellschaft mbH ihre bestehende Lärmaktionsplanung aus dem Jahr 2018 fort. Strategische Lärmkarten bilden hierfür die Grundlage. Sie wurden im Jahr 2022 für Hauptverkehrsstraßen durch das Brandenburgische Landesamt für Umwelt gemäß der EU-Umgebungs-lärmrichtlinie erarbeitet.

Im Zuge der aktuellen Fortschreibung werden die in der bestehenden Lärmaktionsplanung von 2018 vorgeschlagenen Maßnahmen zur Lärminderung auf ihre Umsetzung, Validität und Sinnhaftigkeit vor dem Hintergrund der neuen Lärmkartierung überprüft. Es werden Betroffenheitsschwerpunkte ermittelt, entsprechende Maßnahmen zur Lärminderung erarbeitet und anschließend bewertet.

Ein erster Entwurf des aktualisierten Lärmaktionsplans wurde am 25. März 2024 öffentlich vorgestellt und diskutiert. Nach Prüfung der vorgebrachten Hinwei-



se wurde der Entwurf aktualisiert. Die Öffentlichkeit kann sich über den Inhalt informieren und vom 01.07. bis einschließlich 02.08.2024 zum aktuellen Entwurf des Lärmaktionsplans äußern. Der Entwurf wird durch eine öffentliche Auslegung in der Stadtverwaltung Schwedt/Oder, Dienstsitz des Fachbereiches Stadtentwicklung und Bauaufsicht, Dr.-Theodor-Neubauer-Straße 12 (Alte Fabrik), im Erdgeschoss links, im o. g. Zeitraum zu folgenden Tageszeiten: Mo/ Mi/Do 07:00 – 16:00 Uhr Di 07:00 – 18:00 Uhr Fr 07:00 – 12:00 Uhr zur Verfügung gestellt. Auskünfte werden telefonisch unter

03332/446-324 oder nach Terminvereinbarung jeweils zu den Sprechzeiten: Di 09:00 – 12:00 Uhr, 13:00 – 18:00 Uhr Do 09:00 – 12:00 Uhr, 13:00 – 15:00 Uhr Fr 09:00 – 12:00 Uhr im Fachbereich 3, Abt. 3.2, Zimmer 108 (Alte Fabrik) erteilt. Dieser ist auch auf der Internetseite der Stadt einsehbar unter [www.schwedt.eu/de/23984](http://www.schwedt.eu/de/23984).

## INFO

FB 3: Stadtentwicklung und Bauaufsicht, Abteilung Stadtplanung, Frau Podrygala, Alte Fabrik, Dr. Theodor-Neubauer-Str. 12, Raum 108  
☎ 03332 446-324  
@ [stadtentwicklung.stadt@schwedt.de](mailto:stadtentwicklung.stadt@schwedt.de)

## Sonntagsöffnung 2025

AUFRUF AN DEN HANDEL UND GEWERBE

» Die Händler und Gewerbetreibenden der Stadt Schwedt/Oder werden gebeten, bis zum 1. August 2024 Anträge auf Sonntagsöffnung aus Anlass besonderer oder regionaler Ereignisse für das Jahr 2025 zu stellen. Verkaufsstellen dürfen nach dem Brandenburgischen Ladenöffnungsgesetz aus Anlass besonderer Ereignisse an jährlich höchstens fünf Sonn- oder Feiertagen in der Zeit von 13 bis 20 Uhr geöffnet sein.

Ein besonderes Ereignis liegt nur dann vor, wenn die Veranstaltung viele Gäste und in der Regel nicht nur die Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde, sondern auch Auswärtige anzieht. Feste, die in der Regel seit mehreren Jahren begangen werden, regelmäßig wiederkehren und auf historischen oder

ortstypischen Gegebenheiten beruhen, können die Voraussetzungen erfüllen. Auch kulturelle, touristische oder sportliche Höhepunkte können ein solches besonderes Ereignis darstellen. Zusätzlich dürfen Verkaufsstellen aus Anlass regionaler Ereignisse, insbesondere traditioneller Vereins- oder Straßenfeste oder besonderer Jubiläen, an einem weiteren Sonn- oder Feiertag je Kalenderjahr in der Zeit von 13 bis 20 Uhr öffnen, soweit die Verkaufsstellen von dem Ereignis betroffen sind.

Ausgenommen von dieser Regelung sind der Karfreitag, die Oster- und Pfingstsonntage, der Volkstrauertag, der Totensonntag sowie der erste und zweite Weihnachtsfeiertag. Mehr als zwei Sonn- oder Feiertage innerhalb von

vier Wochen dürfen nicht freigegeben werden.

Die Anträge mit Begründung sind per Post oder auf dem elektronischen Weg per E-Mail an den Fachbereich Ordnung und Brandschutz zu richten:

Das Antragsformular können Sie unter der angegebenen E-Mail-Adresse anfordern oder über die Internetseite der Stadt Schwedt/Oder herunterladen.

## INFO

☎ Fachbereich Ordnung und Brandschutz  
Dr.-Theodor-Neubauer-Straße 5  
☎ 03332 446-621  
@ [ordnungsamt.stadt@schwedt.de](mailto:ordnungsamt.stadt@schwedt.de)  
🌐 [www.schwedt.eu/de/31512](http://www.schwedt.eu/de/31512)





# Übergabe der neuen Horträume

EIN TAG VOLLER FREUDE

» Auf diesen Moment haben wir uns schon lange gefreut. Die Kinder und Erzieherinnen sind überglücklich, dass am 6. Juni 2024 das neue Hort-Haus in Passow an die großen „Hortgänse“

übergeben werden konnte. Mit Spielen, schönen Liedern, Shows wurden alle begrüßt. Der Dorfverein kam mit Popcorn und Zuckerwatte vorbei und in der Cafeteria warteten leckere Kuchen und

Torten. Das Highlight war die feierliche Übergabe des Hort-Hauses und das Besichtigen der neuen Räumlichkeiten. Die bescheidenen und beengten Verhältnisse haben nun ein Ende. Ein großzügiges und an die Bedürfnisse der Kinder angepasstes Haus wurde übergeben. Außerdem gibt es ein fantastisches, unermesslich großes Außengelände für die Entdecker, Kletterkünstler und Schatzsucher.

Mögen die Kinder hier fröhliche und erlebnisreiche Stunden verbringen. Unser Dank gilt den fleißigen Menschen, die uns dieses Hort-Haus ermöglicht haben. Danke an all unsere lieben Spender.



*Kerstin Dakau  
Leiterin der Einrichtung  
Kita „Gänseblümchen“ in Passow*

Das Tabakmuseum Vierraden informiert

## Neue Öffnungszeiten in der Saison

SCHAUEN SIE VORBEI!

» In der Sommersaison bietet das Tabakmuseum Vierraden seinen Besuchern im Schaugarten des Museums eine sehenswerte Ausstellung von unterschiedlichen Tabaksorten. Am Schönsten ist es Ende Juli bis zum September, wenn Virgin und der Zigarrentabak Geudertheimer rosa, der Bauertabak gelb und verschiedene Ziertabake purpur, rot und braun blühen. Das ist einzigartig im Nordosten Deutschlands.

Tagestouristen, Ferienkinder, Fahrradfahrer sind herzlich eingeladen, sich von der Artenvielfalt zu überzeugen und alte Landmaschinen im Freigelände des Museums zu entdecken. In der Dauer Ausstellung zeigen Ausstellungsbereiche den Weg der Tabakpflanze aus der neuen

in die alte Welt, stellen das Arbeitsjahr der Pflanze vor, demonstrieren traditionelle und moderne Anbaumethoden und belegen die Verarbeitung zu Schnupftabak, Zigarren und Zigaretten. Neben den unterschiedlichen Bauformen der landschaftsprägenden Tabaktrockengebäude, wie Schuppen, Scheunen und Speicher, gibt es vor allem wichtige Informationen zu Tabak und seinen Gesundheitsrisiken.

Den Präventionsbereich können vor allem Schulklassen für Projektarbeit nutzen und sich über die Aktion „Be smart-don't start“ informieren. Um einen guten Besucherservice zu bieten, wird um Voranmeldung für Führungen und pädagogische Angebote für Kinder und Jugendliche gebeten.

Bitte beachten Sie, dass sich die Öffnungszeiten des Museums geändert haben. Das Museum hat wie folgt geöffnet: Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag von 10 bis 15 Uhr, Sonnabend und Sonntag von 14 bis 17 Uhr.

Im Museumsshop werden attraktive Souvenirartikel und auch Publikationen, wie das Zeitzeugenbuch „Scheunenschmaus unter der Tabakblüte“ angeboten.

### INFO

- 📍 Tabakmuseum Vierraden,  
Breite Straße 14
- ☎ 03332 250991
- @ tabakmuseum.stadt@schwedt.de
- 🌐 www.schwedt.eu/tabakmuseum



Was bleibt?  
Mein Erbe.  
Für unsere Natur.

Helinz  
Sielmann  
Stiftung

Tel 05527 914 419 | sielmann-stiftung.de

Weniger  
ist leer.

Mitglied der  
act alliance

**Brot**  
für die Welt

**Wir kaufen**  
Wohnmobile + Wohnwagen

☎ 03944-36160  
www.wm-aw.de Fa.  
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

ANZEIGEN

Die Musik- und Kunstschule Schwedt/Oder informiert



## Was ist das KoKo?

PROJEKT VORGESTELLT

» In diesem Jahr präsentierte der Fachbereich für elementare Musikpädagogik der Musik und Kunstschule Schwedt erstmalig eine neue Veranstaltungsreihe. Das „KoKo“ machte sich auf den Weg. Das „KoKo“? Was ist das denn? Das „KoKo“ war das erste „Kooperationskonzert“ der Musik- und Kunstschule und der Kindertageseinrichtungen sowie Grundschulen der Stadt Schwedt/Oder. Das kostenfreie Angebot der Musikalischen Früherziehung in allen Schwedter Kitas ist einmalig in Brandenburg. Die Arbeit der Musikpädagogen Dennis Heinrich und Lina Mikolai in den Kitas und Grundschulen ermöglicht die musikalische Teilhabe aller Kinder.

Die beiden Konzerte am 23. Mai und 3. Juni machten deutlich, dass die Musik keine Barrieren kennt. Egal ob wir unterschiedliche Sprachen sprechen oder ob wir mit körperlichen oder geistigen Beeinträchtigungen leben. Dass diese Arbeit möglich wurde, ist der Förderung des Bundes, des Landes und



der Stadt Schwedt/Oder zu verdanken. An zwei Terminen präsentierten sich insgesamt 140 Kinder auf der Bühne des Vereinshauses „Kosmonaut“ und zeigten mit Begeisterung ihr einstudiertes Programm. Im Beisein der eingeladenen

Eltern, Großeltern, Freunde und Verwandten wurde gesungen, getanzt, gelacht und mit Instrumenten musiziert. Auch die Bürgermeisterin Annekathrin Hoppe sowie der Beigeordnete Silvio Moritz befanden sich unter den Gästen.

## Jury bewertet Arbeiten aus 21 Ländern

INTERNATIONALER ZEICHENWETTBEWERB

» In den letzten Jahren ist die Anzahl der eingehenden Arbeiten beim Internationalen Zeichenwettbewerb stetig gestiegen. In diesem Jahr erreichten Schwedt genau 1833 Arbeiten aus 21 Ländern. Darunter Norwegen, das zum ersten Mal vertreten ist. Aus Schwedt kamen 494 Arbeiten, fast 200 mehr als im letzten Jahr und der Landkreis ist mit 109 Arbeiten auch bestens vertreten. Insgesamt hat sich auch die Zahl der Arbeiten aus Deutschland von 761 im letzten Jahr auf 1163 in diesem Jahr

gesteigert. Erfreulich auch die Teilnahme der Partnerstädte Leverkusen und Gryfino.

Unter den Einsendungen gab es auch wieder welche, die der Kategorie „Digital Art“ zuzuordnen waren. In dieser Kategorie ging der Preis in diesem Jahr an eine 16-jährige Künstlerin aus Cottbus. Die Preisträger in den Altersgruppen drei und vier (u. a. aus Litauen, Ukraine, China, Ungarn, Bulgarien, Slowakei, Belarus, Taiwan, Deutschland) erhalten wieder eine Einladung zu einem mehrtä-

gigen Kunst-Workshop in Schwedt. Geplant sind Arbeitsphasen im PCK Schwedt, im Nationalpark und in den Uckermärkischen Bühnen.

Die Jahresausstellung des Internationalen Zeichenwettbewerbes FLOW wird in diesem Jahr am 12. September 2024 um 15 Uhr in den Uckermärkischen Bühnen eröffnet. Alle Schwedter und Gäste sind herzlich eingeladen. Danach geht FLOW wieder auf Tour. Zur 20. Leverkusener Kunstnacht am 11. Oktober wird gerade eine kleine Ausstellung vorbereitet und vom 9. bis 12. Oktober ist der Zeichenwettbewerb mit einem Informations- und Mitmachstand auf der 24. Europäischen Kinder- und Jugendbuchmesse in Saarbrücken vertreten.



### INFO

📍 Musik- und Kunstschule  
„Johann Abraham Peter Schulz“,  
Berliner Straße 56  
☎ 03332 266311  
✉ musikschule.stadt@schwedt.de  
🌐 www.schwedt.eu/musikschule

## Die Stadtbibliothek Schwedt/Oder informiert



## Lesung mit Anne Stern

ERSATZTERMIN

» Zur Freude aller Fans der Bestseller-Autorin Anne Stern konnten wir einen neuen Termin vereinbaren. Die Lesung wird am 30. Oktober 2024 um 17 Uhr im Berlischky Pavillon stattfinden. Auch einen Büchertisch wird es – mit freundlicher Unterstützung der Verlagsbuchhandlung Ehm Welk – an diesem Abend geben. Karten zum Preis von 3 Euro können an der Ausleihtheke erworben werden.

## INFO

- ① Stadtbibliothek Schwedt/Oder, Lindenallee 36
- ② 03332 23249
- @ bibliothek.stadt@schwedt.de
- 🌐 www.schwedt.eu/stadtbibliothek auch auf Facebook, Instagram, YouTube
- 🕒 Öffnungszeiten: Dienstag, Mittwoch, Freitag 10 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr

## Sommerferien in der Bibliothek

## AGENDA-DIPLOM

» Im Rahmen des Schwedter AGENDA-DIPLOMs werden wir zwei tolle kostenfreie Ferienveranstaltungen durchführen. Anmeldestart ist der 15. Juli 2024: Eine Anmeldung per Telefon unter 23249 erforderlich.

**Donnerstag, 1. August 2024, 13 – 15 Uhr: Wasserspaß im Speicher**  
Lustige Wassergeschichten ... das beliebte Wasserquiz „Was schwimmt, was sinkt?“ ... tolle Preise ... Ist das was für dich? Dann bist du bei uns genau richtig. Bringe bitte vorsichtshalber Wechselsachen mit, es kann nass werden. (Plätze sind auf 12 begrenzt, Altersklasse 6 bis 10 Jahre)

**Donnerstag, 29. August 2024, 14 – 16 Uhr: Mocktailspaß im Speicher**  
Lecker, lustig und garantiert nicht langweilig. Lass dich verzaubern von einer coolen Mocktail-Show und werde



selbst Teil davon. Barkeeper Rob Nehls zeigt dir, wie du hippe Drinks mixt und wie du mit Leichtigkeit Flaschen drehen, balancieren und werfen kannst. (Plätze sind auf 12 begrenzt, Altersklasse 8 bis 12 Jahre)

Eure Stadtbibliothek hat die ganzen Sommerferien zu den regulären Zeiten geöffnet. Habt ihr Langeweile? Dann kommt uns doch besuchen! Wir freuen uns auf euch.

## Lesetipps der Stadtbibliothek

## Die 500 spannendsten Kinderfragen

Kann man auch im Kopfstand essen? Warum fallen die Sterne nicht vom Himmel? Warum bekommt man Muskelkater? Wie kommen die Löcher in den Käse? Haben Fische Durst? In diesem Buch gibt es Antworten auf all diese Fragen und jede Menge Spannendes zu entdecken. Du erfährst alles, was du über das Universum und unsere Erde, Tiere und Pflanzen, Erfindungen und Entdeckungen, Ernährung, deinen Körper und die Welt, in der du lebst, wissen willst. Reich bebildert, clevere Zusatzinfos, kleine Experimente, spannende Activity-Ideen. Sachbücher fördern die Neugierde und regen zum Fragen und Nachdenken an. Von Stiftung Lesen empfohlen. (A / Sachbuch für Kinder ab 8 Jahre)



## Annett Reinhold: So gelingt der Urlaub mit Hund

Der Reiseratgeber für Hundebesitzer Annett Reinhold beantwortet in diesem Ratgeber alle wichtigen Fragen rund um das Thema »Reisen mit Hund«. Sie stellt unter anderem Reiseziele samt Einreisebestimmungen, Impf- und Quarantänenvorschriften auf den Prüfstand und geht auf unliebsame Themen wie die Maulkorbpflicht ein. Sie beschreibt ausführlich, was es bei den unterschiedlichen Transportmitteln von Auto bis Flugzeug sowie Unterkünften von Hotel bis Campingplatz zu beachten gilt. Wichtig ist ihr außerdem die medizinische Notfallversorgung im Ausland, wozu sie ausführlich Stellung nimmt. Nützliche Adressen und coole Apps runden das Buch ab. (W 351 / Sachbuch für Erwachsene)



## Rüdiger Bertram: Hummer to go

Was macht ein Mittvierziger im Karriereknick? Er sucht eine Marktlücke und gründet ein Start-up. Frank Berger sieht sich gegen Geld die Urlaubsfotos einsamer Leute an und schwelgt mit ihnen bei Hagebuttentee und trockenen Keksen in Erinnerungen, die nicht seine eigenen sind. Nie hätte er gedacht, dass sich mit so viel Nichtstun so viel Geld verdienen lässt. Sein Unternehmen brummt. Bei einem seiner Einsätze zeigt ihm ein Kunde ein Urlaubsfoto von seiner Ex-Frau in der Bretagne – und Frank verliebt sich auf den ersten Fotoblick in die bezaubernde Karin. Hals über Kopf bricht er auf an die bretonische Küste in der Gewissheit, Karin dort zu treffen und für sich zu gewinnen. Doch statt romantischen Sonnenuntergängen mit seiner Angeboteten erwarten ihn zunächst verregnete Strandspaziergänge mit Hugo, seinem neuen knopffügigen Freund mit harter Schale und weichem Kern ... (R11 / Humor & Satire)



Das Stadtmuseum Schwedt/Oder informiert

## Rally des MC Erdöl Schwedts

BLICK IN DIE AUSSTELLUNG „SPORTSTADT SCHWEDT“

» Viele Geschichten sind schon im Laufe der Sonderausstellung „Sportstadt Schwedt“ zusammengekommen. Die Besucherinnen und Besucher erzählen von ihren sportlichen Höhepunkten und bringen Exponate vorbei. Eine schöne Synthese zwischen Stadtgesellschaft und Museum. Dafür ein großes Dankeschön!

Eine tolle Geschichte hat dem Museum Gerhard Tuchan erzählt, über Kapitäne der Straße beim MC Erdöl Schwedt. Den Traum von einem Straßenrennen erfüllten sich die Schwedter 1971. Im „Jungen Erbauer“ wurde das Projekt veröffentlicht und wer Interesse hatte, konnte mitmachen.

Am 17. April 1971 war es dann soweit. Die erste Rallye des MC Erdöl Schwedt startete. Der Organisator war ein begeisterter Motorsportler aus der Investabteilung des PCK. Etwa 30 Fahrzeugbesitzende meldeten sich, um dabei zu sein. Der Treffpunkt war vor dem PCK vorn auf der Busplatzseite. Dort gab es eine Warthalle, in der die Einweisung erfolgte. Die Teilnehmer erhielten einen groben mündlichen Überblick über die Fahrtroute und schriftliche Unterlagen zu den Details. Die Fahrtroute war vorgegeben und 5 bis 6 Kontrollpunkte mussten in einer bestimmten Zeit angefahren werden. Die Zeit wurde kontrolliert und entsprechend Punkte vergeben.

Bis 1975 gab es dann jährlich eine Tag- und eine Nachtrallye. Der Autokorso fuhr von Schwedt nach Gartz, Eberswalde, Finow oder den Werbellinsee. Das Ziel war immer der Busbahnhof Schwedt. Hier fanden die letzte Eingangskontrolle und die Abgabe der



Teilnahmewimpel zur 9. Nacht-Rallye, 19. April 1975 (Familie Wittkopf)

Unterlagen statt. Die Auswertung erfolgte am gleichen Tag. Abends kamen alle Teilnehmenden im Konferenzsaal des PCK zur Siegerehrung zusammen. Jeder erhielt einen Wimpel und die ersten Drei bekamen einen großen Lorbeerkranz umgehängt, ganz wie bei den großen internationalen Rennen.

Zur Besetzung gehörten jeweils ein Fahrer und ein Beifahrer. Der Beifahrer musste errechnen, mit welcher Geschwindigkeit man fahren musste, um den Zielpunkt genau zu erreichen. Als Streckenkontrolleure waren PCK-Leute eingesetzt. Die Fahrt musste außerdem bei der Polizei angemeldet werden. Die

entstandenen Kosten hatte jeder selbst zu tragen. Man machte mit wegen des Spaßes und der Freude am Fahren. Es gab keinen Favoriten. Jedes Mal gewann ein anderer.

Gerhard Tuchan gehörte zu diesen Motorsportbegeisterten. Nur durch einen Zufall kam er zu einem Auto. Tuchan machte 1961 die Fahrschule in Böhlen. Im gleichen Jahr bewarb er sich nach seinem Ingenieurstudium beim EVW und wurde postwendend zu einer viermonatigen Spezialausbildung in die UdSSR delegiert. Dann folgte 1966 das berufsbegleitende Hochschulstudium an der TU Dresden. Und nun kommt der Clou: 1967 teilte Siegfried Graupner mit, dass, wer ein Auto haben will und das Geld dafür hat, sich bei der Arbeiterversorgung melden soll. Tuchan hatte alles: einen Führerschein, eine Autoanmeldung von 1961 und das Geld – 17.000 Mark für einen Wartburg 353 in der Farbe karminrot. Die Kollegen, die einen Wartburg wollten, fuhren vom Bahnhof Schwedt mit dem Nachtzug nach Eisennach zum Wartburgwerk und suchten sich auf dem Auslieferungshof das Auto aus. Die acht „Glücklichen“ fuhren mit dem Wagen einzeln nach Hause. Eine Überführung der besonderen Art, denn in Schwedt angekommen, wurde das Auto an die HO übergeben. Die HO setzte den Kaufvertrag auf und übergab das KFZ. Das war eine einmalige Sache. Anschließend stiegen die Wartezeiten auf zehn Jahre für einen Trabant und 20 Jahre für einen Wartburg. Tuchan fuhr seinen Wartburg elf Jahre.

Mitmachen lohnt sich! Wir sammeln ihre Geschichten für eine Sportchronik.

ANZEIGEN

**centra HOTEL**

HRS  
Top Quality Hotel

Bei uns  
**feiern**  
Sie richtig!

DZ ab **65.€**

Ringstraße 18  
16303 Schwedt/Oder

0 33 32  
**44 78 00**

www.centrahotel.de

UCKERMARK

**WHS**

Wärmetechnik, Handels- & Service GmbH

- Heizung • Sanitär • Elektro
- Mess- und Regelungstechnik
- Solartechnik • Erd- und Flüssiggas
- komplette Badsanierung

Kunower Str. 25 | 16303 Schwedt /Oder  
Tel.: 03332 4398-0 | Fax: 03332 439820 | www.whs-schwedt.de  
E-Mail: w-h-s@swschwedt.de



# Rechte Gewalt Anfang der 1990er-Jahre in Schwedt – schwierige Zeiten für Demokratie

AUSSTELLUNG BIS AUGUST

» In den 1990er-Jahren erlebte Schwedt eine Zeit des Wandels und der Herausforderungen. Rückwirkend wurde für dieses Jahrzehnt auch der Begriff der „Baseballschlägerjahre“ geprägt. Diese Bezeichnung rührte von der Vielzahl von Gewalttaten und der offenen Dominanz einer rechten Szene. Sie bestimmten über lange Zeit die öffentliche Wahrnehmung der Region und der ostdeutschen Länder.

In Schwedt begann Anfang der 1990er Jahre ein umfassender Transformationsprozess. Die Großindustrie strich tausende Arbeitsplätze und jeder vierte Schwedter verlor seinen Job. Es gab kaum Ausbildungs- bzw. Arbeitsplätze. Viele fühlten sich perspektivlos und verließen die Oderstadt, um dann in Westdeutschland ihr Glück zu versuchen. Leerstand in den Wohnkomplexen und schwierige soziale Lebensbrüche waren die Folgen. Parallel zu den einschneidenden wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Entwicklungen bildete sich eine gewaltbereite Neonazi-Szene heraus. Jugendliche suchten nach Identität und Zugehörigkeit und waren für die Gefahren von rechtsextremen Gruppierungen nicht ausreichend sensibilisiert. Immer wieder kam es zu einer Vielzahl gewalttätiger Übergriffe und sogar zu zwei Tötungsdelikten.

Seit 2022 muss Schwedt wieder einen umfangreichen Transformationsprozess meistern. Wie werden wir heute mit den Herausforderungen umgehen? Was können wir aus den Erfahrungen der letzten Jahrzehnte für die Zukunft lernen? In einer Zeit, in der populistische und antidemokratische Ideologien die jungen Menschen wieder zu vereinnahmen drohen, braucht es Aufklärung und eine Stärkung der demokratischen Werte.

Schülerinnen und Schüler der 12.



„Deutsches Reich“ am Berlischky-Pavillon in Schwedt, 2023

Foto: Stadtmuseum

Klasse der Talsand-Gesamtschule Schwedt/Oder haben sich über ein Jahr gemeinsam mit dem Stadtmuseum dem Thema „Rechte Gewalttaten in den 1990er-Jahren in Schwedt – schwierige Zeiten für Demokratie“ gewidmet. Neben Archiv- und Internetrecherchen waren vor allem die Zeitzeugeninterviews wichtig für das Verständnis der Zeit. Aus den Rechercheergebnissen entstanden ein Podcast mit fachlicher Unterstützung von Stefan Tenner sowie eine Wanderausstellung in Kooperation mit dem Grafiker Hagen Goedecke. Finanziell gefördert wurde das Projekt durch das Bundesministerium für

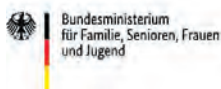
Familie, Senioren, Frauen und Jugend im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ und dem Lokalen Aktionsbündnis, Landkreis Uckermark.

Die Eröffnung der Ausstellung findet am 3. Juli, um 14:30 Uhr, mit Kuchenbazar im Foyer des Rathauses statt. Anschließend kann die Ausstellung noch bis zum 17. August besucht werden.

## INFO

- 📍 Stadtmuseum Schwedt/Oder, Judenstraße 17
- ☎ 03332 23460
- @ museum.stadt@schwedt.de
- 🌐 www.schwedt.eu/stadtmuseum

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**



Wir erhalten Einzigartiges.  
Mit Ihrer Hilfe.

Spendenkonto  
IBAN: DE71 500 400 500 400 400  
BIC: COBA DE FF XXX, Commerzbank AG  
www.denkmalschutz.de



Sorgen kann man teilen.



persönlich und individuell

**ROTH**

**BESTATTUNGEN**  
Berliner Str. 34 • Schwedt  
Tag + Nacht  
☎ (03332) **51 02 91**

ANZEIGEN



Das Jüdische Museum informiert

## „Im Reich der Nummern, wo die Männer keine Namen haben“

HAFT UND EXIL DER NOVEMBERPOGROM-GEFANGENEN IM KZ SACHSENHAUSEN

» Die „10259“ ist eine Häftlingsnummer, die stellvertretend für die Haftverfahren und Exilschicksale von 27 000 jüdischen Männern steht, die in Sachsenhausen, Buchenwald und Dachau durch die Nationalsozialisten in „Schutzhaft“ genommen wurden. 6 300 von ihnen kamen in das Konzentrationslager Sachsenhausen. Sie waren nach dem 9. November 1938 verhaftet worden, um den Emigrationsdruck auf jüngere, finanziell besser gestellte



Blick in die Ausstellung.

jüdische Männer zu erhöhen. Im KZ verloren sie ihre Namen und wurden zur Nummer reduziert. Der systematische Prozess der Entindividualisierung und die Gewalt hinterließen tiefe Spuren.

Im Rahmen der Ausstellung findet am 26. Juli, um 15 Uhr, eine Finissage statt. Die Kuratorin Dr. Astrid Ley führt durch die Ausstellung. Der Eintritt ist frei. Bis zum 28. Juli kann die Ausstellung noch besucht werden.

## „Ausgewiesen! Die Geschichte der Polenaktion 1938“

AUSSTELLUNG AB AUGUST

» „Polnische Juden unter Einsatz von Schusswaffen über die Grenze gezwungen“, so fasste die englische Presse am 30. Oktober 1938 Ereignisse des vorangegangenen Wochenendes in Deutschland zusammen. Gemeint war die „Polenaktion“, eine bis dahin beispiellose Verfolgungsmaßnahme, die heutzutage weitgehend in Vergessenheit geraten ist.

Die Ausstellung „Ausgewiesen! Die Geschichte der Polenaktion 1938“ erzählt die Geschichte von jüdischen Familien vor, während und nach dem 28. Oktober 1938. An diesem Tag wurden im Deutschen Reich 17 000 jüdische Menschen verhaftet und in das Nach-

barland Polen abgeschoben, weil sie polnische Staatsangehörige waren. Über 8000 ausgewiesene Jüdinnen und Juden erreichten die polnische Kleinstadt Zbąszyń (Bentschen). Bis zu zehn Monate mussten sie hier in improvisierten Notunterkünften ausharren, bevor sie zu Verwandten ins Landesinnere Polens weiterreisen durften oder ihnen die rettende Emigration ins Ausland gelang. Nach dem Einmarsch der deutschen Wehrmacht in Polen gerieten sie in die Fänge der Nationalsozialisten. Viele von ihnen wurden im Holocaust ermordet.

Die sogenannte „Polenaktion“ war die erste Massenausweisung und leitete eine neue Phase der nationalsozialisti-

schen Judenverfolgung ein. Gezeigt werden in der Ausstellung neben Dokumenten der Verfolgung und Ermordung auch private Familienfotos, die das Leben vor und nach der Ausweisung dokumentieren.

Die Ausstellung „Ausgewiesen! Die Geschichte der Polenaktion 1938“ des Aktiven Museums Berlin e. V. macht vom 2. August bis 29. September 2024 im Jüdischen Museum Schwedt/Oder Station. Sie wurde mit Studierenden vom Osteuropa-Institut der FU Berlin konzipiert und nun vom Lehrstuhl für Kultur und Geschichte Mittel- und Osteuropas der Europa-Universität Viadrina um ein lokales Stettiner Schicksal ergänzt.

### Programm

- 2. August 2024, 15:00 Uhr Eröffnung der Ausstellung  
Dr. Alina Bothe, Osteuropa-Institut an der Freien Universität Berlin und Prof. Werner Benecke, Europa-Universität Viadrina  
Eintritt frei!
- 24. August 2024, 15 Uhr  
Uckermärkische Musikwochen zu Gast in Schwedt,  
Gartenkonzert

### INFO

- 📍 Jüdisches Museum, Gartenstraße 6
- 🕒 Öffnungszeiten: Freitag: 10 bis 17 Uhr, Samstag und Sonntag: 14 bis 17 Uhr
- ☎ 03332 834024
- @ museum.stadt@schwedt.de
- 🌐 www.schwedt.eu/juedisches-museum





Die Uckermärkischen Bühnen Schwedt informieren

## Ein Theaterfestival, ein Theaterfest!

KINDER UND JUGENDLICHE PRÄSENTIEREN

» Ein ganz besonderes Spektakel können deutsche und polnische Kinder und Jugendliche in den letzten Schultagen im Land Brandenburg und den ersten Ferientagen in Polen an den Uckermärkischen Bühnen Schwedt erleben. Vom 8. bis 11. Juli gehören alle Bühnenräume jungen Theatergruppen für ihre eigenen Inszenierungen und für ein ambitioniertes Werkstatt- und Rahmenprogramm. Alle Vorstellungen sind öffentlich und die teilnehmenden Kinder- und Jugendtheatergruppen aus Anklam, Berlin, Chojna, Frankfurt (Oder), Gryfino, Góleniow, Kleinmachnow, Mittenwalde, Oranienburg, Prenzlau, Schwedt/Oder und den Ortsteilen Landin und Passow, aus Szczecin und Templin freuen sich auf viele kleine und große Gäste.

Seit 30 Jahren laden die Uckermärkischen Bühnen Schülergruppen im Frühsommer zum Theaterfestival nach Schwedt ein. 27 Kinder- und Jugendgruppen präsentieren vier Tage lang von morgens bis abends Märchen und Krimi, Tanztheater und Musical, Drama und Komödie. Außerdem ergänzen drei



Foto: Theater Stolperdraht

Jugendstück „Creeps“ vom Theater Stolperdraht.

aktuelle ubs-Jugendstücke das Programm.

Mit den Hortgänsen aus Passow und dem Schlosstheater Landin, Theaterkursen aus dem Gauß-Gymnasium Schwedt

und der Gesamtschule Talsand, dem Theater Stolperdraht und dem Mut!Klub der Bürgerbühne Schwedt präsentiert sich die ganze Bandbreite der Schwedter Kinder- und Jugendtheateramateurszene.

Das Deutsch-Polnische Schultheaterfest wird gefördert aus Mitteln des deutsch-polnischen Theaternetzwerkes viaTEATRI aus dem Interreg-Programm 6a, durch das Brandenburgische Ministerium für Bildung, Jugend und Sport, den Verein der Freunde und Förderer der Uckermärkischen Bühnen Schwedt, den Lions-Club Schwedt, die UVG und viele weitere Unterstützende, ohne die die Durchführung nicht möglich wäre.

Alle Vorstellungen können bei freiem Eintritt besucht werden. Tickets müssen trotzdem gebucht werden. Das vollständige Programm ist unter auf der Internetseite des Theaters zu finden.

### INFO

① Uckermärkische Bühnen Schwedt, Berliner Straße 46-48

② 03332 538111

🌐 [www.theater-schwedt.de](http://www.theater-schwedt.de)

## „Der Verein sind wir“

SV 90 FEIERT 100 JAHRE

» Am 28. und 29. Juni feiert der SV 90 Pinnow seinen 100. Geburtstag. Unter dem Motto „Der Verein sind wir“ soll insbesondere das ehrenamtliche Engagement zahlreicher Mitglieder und Eltern sowie die Unterstützung durch lokale Sponsoren gewürdigt werden.

Freitagabend besteht ab 16:30 Uhr die Möglichkeit, das eigene fußballerische Können zu testen und das Pinnower Fußballabzeichen abzulegen. Um 19:00 Uhr folgt die offizielle Eröffnung durch kurze Ansprachen, ehe im Anschluss die Geburtstagstorte angeschnitten wird. Danach werden bei Bier und Bratwurst einige Anekdoten aus den guten alten Zeiten erzählt.

Fußball steht natürlich auch auf dem Programm. Die Turniere stehen unter dem Motto „Cup der Generationen trifft EM“. In ausgelosten Mannschaften wird um den Turniersieg gespielt und der Pinnower Europameister ermittelt. Die Junioren starten um 10:00 Uhr, die

Männer um 13:30 Uhr. Für Spaß, Unterhaltung und das leibliche Wohl ist gesorgt. Gegen 17:30 Uhr findet das bunte Treiben auf dem Sportplatz sein Ende. Später geht es für Mitglieder und geladene Gäste vereinsintern weiter.



Foto: privat

ANZEIGE



© Nicolaus Schmidt

Kinder  
sind  
Genies.

Kinder haben große Potenziale. In terre des hommes-Projekten lernen sie, diese zu entfalten. Unterstützen Sie sie dabei.

terre des hommes  
Hilfe für Kinder in Not

[www.tdh.de](http://www.tdh.de)

# Veranstaltungen in Schwedt/Oder

Auszug aus [www.schwedt.eu/veranstaltungenkalender](http://www.schwedt.eu/veranstaltungenkalender)

## 01.07. | MONTAG

### 19:00 Uhr | CONCORD FLORAL

MuTiKlub, Bürgerbühne Schwedt e. V.  
Mystery-Thriller  
► Uckermärkische Bühnen, Berliner  
Straße 46/48 | ☎ 538-111 | Eintritt: 7,50 €  
[www.theater-schwedt.de](http://www.theater-schwedt.de)

## 02.07. | DIENSTAG

### 20:30 Uhr | Odertal-Festspiele: Sommerliebe 2 – Die B-Seite

Weitere Termine: 03., 10., 16.07.  
► Uckermärkische Bühnen, Berliner  
Straße 46/48 | ☎ 538-111 | Eintritt: 8,50 €  
[www.theater-schwedt.de](http://www.theater-schwedt.de)

## 03.07. | MITTWOCH

### 10:00 Uhr | Bei der Feuerwehr wird der Kaffee kalt

Weitere Termine: 15., 17.07.  
► Uckermärkische Bühnen, Berliner  
Straße 46/48 | ☎ 538-111 | Eintritt  
14,30 €; Kinder und Jugendliche 7,20 €

## 04.07. | DONNERSTAG

### 17:00 Uhr | PCK-Bürgervorlesung: Was kann KI?

► Carl-Friedrich-Gauß-Gymnasium,  
August-Bebel-Straße 26 | ☎ 463183 |  
[www.pck.de](http://www.pck.de)

### 18:00–19:00 Uhr | Brauereiführung

Weitere Termine: 11., 18., 25.07.  
► Brauwerk, Louis-Harlan-Straße 1 |  
☎ 835790 | Eintritt: 8 € |  
[www.brauwerk-schwedt.de](http://www.brauwerk-schwedt.de)

## 05.07. | FREITAG

### 19:30 Uhr | Odertal-Festspiele: Die neuen Abenteuer des Baron Münchhausen

Weitere Termine: 06., 07., 12., 13.07.  
Tauchen Sie ein in ein aufregendes  
Musical aus wunderbaren Lügenmär-  
chen, echten Anekdoten und wagemuti-  
gen Abenteuern!  
► Uckermärkische Bühnen, Berliner  
Straße 46/48 | ☎ 538-111

## 06.07. | SAMSTAG

### 09:00 Uhr | Kirschenwanderung des SSV PCK 90 e. V. (ca. 13 km)

Strecke: Gartz, Salveymühle, Geesow,  
Gartz  
► Parkplatz Uckermärkische Bühnen |  
[www.ssv-pck-90-schwedt.de](http://www.ssv-pck-90-schwedt.de)

### 09:00 Uhr | Fahrrad-Exkursion: Wirbel-

### tiere, Insekten und Pflanzen im Unteren Odertal (10–15 km)

Anmeldung erwünscht.  
► Wildnisschule „Teerofenbrücke“,  
An der Teerofenbrücke | ☎ 219822 |  
[www.nationalpark-unteres-odertal.de](http://www.nationalpark-unteres-odertal.de)

### 14:00 Uhr | Sommerfest in Schönermark

► Sport- und Spielplatz | ☎ 0172 2923914

### 14:00 Uhr | Fischerfest in Stützkow

Angeln; Kinderspiele, Spaßolympiade;  
Kaffee, Kuchen, Gegrilltes, Räucherfisch;  
Tanz bis in die Nacht (Disco)  
► Dorfplatz und am Kanal |  
Angelsportverein Stützkow e. V.

## 08.–11.07.

### Deutsch-Polnisches Schultheaterfest

► Uckermärkische Bühnen, Berliner  
Straße 46/48 | ☎ 538-111 | Eintritt frei |  
[www.theater-schwedt.de](http://www.theater-schwedt.de)

## 11.07. | DONNERSTAG

### 09:00 Uhr | Wanderung „Rund um Chorin“ mit dem SSV PCK 90 e. V.

Strecke: Bahnhof Chorin, Nettelgraben,  
Kloster Chorin, Bahnhof, ca. 8 km.  
Anmeldung bis 09.07.

► Bahnhof | [www.ssv-pck-90-schwedt.de](http://www.ssv-pck-90-schwedt.de)

### 17:00 Uhr | Klangschalenthherapie

► Salzgrotte Uckermark,  
August-Bebel-Straße 25 | ☎ 31620 |  
[www.salzgrotte-uckermark.de](http://www.salzgrotte-uckermark.de)

## 13.07. | SAMSTAG

### 09:00 Uhr | Wanderung „Von Altranft zum Baasee“ des SSV PCK 90 e. V.

Strecke: Altranft, Märkischer Bergwan-  
derweg, Briefbotenweg, Baasee, Altranft,  
ca. 18 km.

► Parkplatz Uckermärkische Bühnen |  
[www.ssv-pck-90-schwedt.de](http://www.ssv-pck-90-schwedt.de)

### 12:00–17:00 Uhr | Sommerfest mit Spaßregatta

► Wassersportzentrum, Regattastraße 3 |  
☎ 23962 | Eintritt: 1 €, Kinder 0,50 € |  
[www.wassersport-schwedt.de](http://www.wassersport-schwedt.de)

### 14:00–17:00 Uhr | Öffentliche Führung im Vereinsheim „Neue Mühle“ Blumenhagen

Kulturhistorischer Verein „Schwedter  
Dragoner“ e. V., Neue Mühle 1

### 19:30 Uhr | Ampel K.O. – Zukunft K.I.

Kabarett Schwedter Stechäpfel  
► Uckermärkische Bühnen, Berliner  
Straße 46/48 | ☎ 538-111 | Eintritt: 12 € |  
[www.theater-schwedt.de](http://www.theater-schwedt.de)

## 14.07. | SONNTAG

### 10:00–12:00 Uhr | Kurs: Erste Hilfe mit Pflanzen für unterwegs

► Nationalparkhaus Criewen, Park 2 |  
☎ 033338 85411 |  
[www.gruen-und-wild.de](http://www.gruen-und-wild.de)

### 14:00–18:00 Uhr | Besuchertag im Uckermärkischen Feuerwehrmuseum

► Kunower Dorfstraße 23 |  
[www.feuerwehrhistorik-kunow.de](http://www.feuerwehrhistorik-kunow.de)

## 20.07. | SAMSTAG

### 07:05 Uhr | Wanderung „Zum Müggelturm“ des SSV PCK 90 e. V.

Strecke: Berlin Grünau, Fähre nach Berlin  
Köpenick, Müggelturm, Müggelseepro-  
menade, Bahnhof Friedrichshagen,  
ca. 13 km. Anmeldung bis 18.07.

► Bahnhof | [www.ssv-pck-90-schwedt.de](http://www.ssv-pck-90-schwedt.de)

### 20:00 Uhr | Odertal-Festspiele: Frauen, Männer und Raketen – Die wahre Geschichte der Mondlandung, Komödie

► Uckermärkische Bühnen, Berliner  
Straße 46/48 | ☎ 538-111 | Eintritt:  
21,90 €; Kinder und Jugendliche 10 €

## 24.07. | MITTWOCH

### Sportliche Ferien im Stadtmuseum

Weiterer Termin: 31.07.  
► Stadtmuseum, Judenstraße 17 |  
☎ 23460 |  
[www.schwedt.eu/stadtmuseum](http://www.schwedt.eu/stadtmuseum)

## 26.07. | FREITAG

### 20:00 Uhr | Odertal-Festspiele: Björn Casapietra: Die schönsten Himmelslieder – Hallelujah



Foto: Björn Casapietra

Der Sänger ist seinem Motto über die Jahre stets treu geblieben: Musik muss Herz und Seele berühren sowie Hoffnung und Zuversicht unter die Menschen bringen, besonders in unruhigen Zeiten. Welche Lieder vermögen dies besser, als vertonte Gebete. Was mit einem traumhaften „Ave Maria“ von



Schubert beginnt, gipfelt in Leonard Cohens „Hallelujah“.

► Uckermärkische Bühnen, Berliner Straße 46/48 | ☎ 538-111 | Eintritt: 44,20 €

## 27.07. | SAMSTAG

### 10:00–12:00 Uhr | Ranger-Tour: Greifvogel-Safari

Anmeldung bis 25.07.

► Nationalparkzentrum Criewen, Park 2 | ☎ 267711 |

www.nationalpark-unteres-odertal.eu

### 18:00–21:00 Uhr | Märchen im Kräuterreich

In den zauberhaften Galower Bergen lesen und spielen Kräuterfrau Marina Delzer und Autor Roland Schulz ein bislang unveröffentlichtes Märchen.

► großer Wanderparkplatz vor Stützkow ☎ 033338 85411 |

www.gruen-und-wild.de

### 18:00 Uhr | Odertal-Festspiele: Masters of Rock

Im Rahmen dieser fast vierstündigen Live-Rock-Party treten je Event zwei bis drei der europaweit besten Tribute-Bands auf, die die Klassiker der Rock- und Hard-Rock-Geschichte live, hautnah und brillant rocken.

► Uckermärkische Bühnen, Berliner Straße 46/48 | ☎ 538-111 | Eintritt: 37 € | www.theater-schwedt.de

## 28.07. | SONNTAG

### 11:00 Uhr | Führung über das Gelände des ehemaligen Militärgefängnisses

► Breite Allee 31–33 | ☎ 03342 201104 | www.militaergefängnis-schwedt.de

### 20:00 Uhr | Odertal-Festspiele: Scheinheilig – die Unheilig Tribute

„UNHEILIG ist Geschichte ... und die Geschichte geht weiter“.

► Uckermärkische Bühnen, Berliner Straße 46/48 | ☎ 538-111 | Eintritt: 34 € | www.theater-schwedt.de

## 31.07. | MITTWOCH

### 17:00–21:30 Uhr | Kochabend mit dem Team Über den Tellerrand Schwedt

Anmeldung möglich 22.–26.07. per E-Mail schwedt@ueberdentellerrand.org oder Telefon: 0174 3611077

## Ausstellungen

### Sportstadt Schwedt

bis 03.11.

► Stadtmuseum, Judenstraße 17 | ☎ 23460 | www.schwedt.eu/stadtmuseum

### Auf dem rechten Auge blind?

03.07. bis 16.08.

► Rathaus, Dr.-Th.-Neubauer-Straße 5 | ☎ 446-790 |

www.schwedt.eu/stadtarchiv

### Im Reich der Nummern, wo die Männer keinen Namen haben

bis 28.07.

► SEMINARhaus, Jüdisches Museum, Gartenstraße 6 | ☎ 23460 |

www.schwedt.eu/juedisches-museum

### Gruppenausstellung NEUVERMESSUNG

bis 04.07.

### 33. Internationales Landschaftspleinair

Thema: „Im Wandel“,

22.7. bis 02.08.

► Galerie am Kietz, Gerberstraße 2 | ☎ 512410 |

www.kunstverein-schwedt.de

## Veranstaltungen in Pinnow

### 12.07. | FREITAG

### 22:00 Uhr | Bob Marley: One Love – Mobiles Kino Uckermark

► Eisschmiede, Schmiedeweg 1

### 13.07. | SAMSTAG

### 20:00–22:00 Uhr | Konzertabend mit Ciblé

► Eisschmiede, Schmiedeweg 1 | ☎ 033335 309280 | Eintritt: 20 €

## Veranstaltung fehlt?

Bitte melden an:

Stadt Schwedt/Oder, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit,

☎ 446-305,

E-Mail: oe@schwedt.de

## Termine & Angebote von Kirchen und Einrichtungen

### Adventgemeinde Schwedt

KOMM, Julian-Marchlewski-Ring 103 b schwedt.adventist.eu

#### Gottesdienst:

Sa. 10:00 Uhr: Bibel im Gespräch  
Sa. 11:00 Uhr: Predigt

### Evangelische Christusgemeinde Schwedt

Bahnhofstraße 11b (MehrGenerationen-Haus), ☎ 410403, www.ecg-schwedt.de  
**Gottesdienst im MGH:** So. 10:30 Uhr

### Evangelische Kirchengemeinde

Kirche St. Katharinen, Oderstraße 35  
Pfarramt, Oderstraße 18, ☎ 22083  
Ev. Gemeindezentrum, Berkholzer Allee 10, ☎ 416552

**Gottesdienste, Konzerte, Gemeindeleben**  
www.evangelisch-schwedt.de

### Französisch-reformierte Kirchengemeinde

Gemeindehaus, Karl-Marx-Straße 33  
www.reformierterkirchenkreis.de/schwedt

### Katholische Kirchengemeinde

Pfarramt, Louis-Harlan-Straße 3, ☎ 22091  
www.schwedt-katholisch.de

**Messe:** Di., Fr. 08:30 Uhr, Sa. 18:00 Uhr,  
So. 10:30 Uhr, **Andacht:** Mi. 18:00 Uhr

### Neuapostolische Kirche

Neuer Friedhof 2, ☎ 22383,  
www.nak-berlin-brandenburg.de

**Gottesdienst:** So. 10:00 Uhr, Mi. 19:30 Uhr

### MehrGenerationenHaus

Bahnhofstraße 11 b,  
☎ 835040 und 835758  
E-Mail: mgh-schwedt@volkssolidaritaet.de  
Öffnungszeiten: Mo.–Do. 9–17 Uhr und Fr. 9–15 Uhr

Mo.: **Hula Hoop**; Mi.: **Kindercafé, Tanzgruppe**; Do.: **Holzwerkstatt**, Fr.: **Krabbelgruppe, Kindersport** auf Anmeldung.  
Jeden 1. Mo. im Monat 16:30–18:00 Uhr:  
**Frauenkreis mit S. Ruthnik; Selbstverteidigungskurse für Jugendliche, Frauen und gemischte Gruppen** Anmeldung unter ☎ 0152 37391182

### Begegnungsstätte der Volkssolidarität

Kastanienallee 29, ☎ 8334070 |  
E-Mail: begegnungsstaette-schwedt@volkssolidaritaet.de  
Öffnungszeiten: Mo.–Do. 9–12 und 14–17 Uhr, Fr. 9–15 Uhr

**Offener Treff** für Seniorinnen und Senioren mit und ohne Pflegebedürftigkeit.  
**Beratung** und **Begegnung, Bewegung** und **Gedächtnisübungen, kreatives Gestalten, Spielenachmittage** und **Themen-Café.**

### Arbeiterwohlfahrt, Ortsverein Schwedt e. V.

Auguststraße 2b, ☎ 8334818 |  
E-Mail: pflegeberatung@awo-schwedt.de  
**Pflege- und Demenzberatung**

Die Akademie 2. Lebenshälfte informiert

# Bildungsveranstaltungen

ANGEBOTE AB SEPTEMBER

## Bewegung und Gesundheit

### Die Schulen des QiGong – Stärkung der Lebenskraft (Einführungskurs)

Fördern von Entspannung und Beweglichkeit für einen gesunden Alltag. Einstieg in unseren Kurs jederzeit möglich

► *Mittwoch, 11.09. – 11.12.2024, 13:15 – 14:45 Uhr*

### Yoga 50plus

(Einführungskurs) in Vorbereitung

## IT und digitale Medien

### Stammtisch digitale Bildbearbeitung

Tipps und Tricks, um Fotos kreativ zu bearbeiten (Fotografien oder digitale Bilder)

► *Dienstag, 05.09., 09:00 – 12:15 Uhr*

## Sprachen

### Kennenlernrunde ENGLISCH

Sie wollen endlich mehr Englisch lernen,

bei uns finden Sie den richtigen Kurs!

► *Mittwoch, 11.09.2024, 10:00 Uhr*

### Let's Talk – Englisch Konversation (Niveaustufe B1)

Für Interessierte mit guten Vorkenntnissen: Sie können frei sprechen und sich über geläufige Themen unterhalten.

*Mittwoch, 18.09. – 04.12.2024, 09:15 – 11:15 Uhr*

### Boost your English – Auffrischen und Dranbleiben (Niveaustufe A2)

Für Interessierte mit Grundkenntnissen, das heißt Sie können sich in einfachen und Standardsituationen verständigen und über Dinge in der Vergangenheit sprechen.

► *Mittwoch, 18.09. – 04.12.2024, 11:30 – 13:30 Uhr*

### von Denglisch zu Englisch – erste Schritte (Niveaustufe A1/2)

Für Anfängerinnen und Anfänger mit geringen Vorkenntnissen.

Sie lernen einfache Dialoge, damit Sie

sich im Alltag und auf Reisen zurechtfinden.

► *Donnerstag, 12.09. – 05.12.2024, 09:15 – 11:45 Uhr*

### dzień dobry! – Polnisch für Anfänger:innen (Niveaustufe A1)

Für Teilnehmende mit keinen oder sehr geringen Vorkenntnissen.

Im Kurs erwerben die Teilnehmenden die ersten Kenntnisse und Fertigkeiten beim Gebrauch der polnischen Sprache.

► *Montag, 23.09. – 25.11.2024, 14:00 – 16:30 Uhr*

## INFO

✉ Akademie 2. Lebenshälfte, Ringstraße 15

🕒 Di, Mi, Do 9 – 15 Uhr

📞 03332 838224

@ aka-schwedt@lebenshaelfte.de

🌐 www.akademie2.lebenshaelfte.de

## Wir gratulieren



Die Bürgermeisterin der Stadt Schwedt/Oder gratuliert nachträglich allen Jubilaren im Juni!

### GEBURTSTAGE

#### zum 95. Geburtstag

Frau Herta Hartwig

#### zum 90. Geburtstag

Herrn Horst Kiesow

Herrn Willi Voß

Frau Elza Nemzova

Herrn Günther Nowak

Herrn Dr. Siegfried Gipp

#### zum 85. Geburtstag

Frau Helga Krummholz

Herrn Friedhart Krüger

Herrn Burghard Sadewasser

Herrn Manfred Selle

Frau Helga Voßberg

Herrn Günter Nickel

Frau Erika Timme

Herrn Roland Ettingshausen

Frau Renate Lüders

#### zum 80. Geburtstag

Herrn Reinhard Wohlstein

Frau Martina Sparkuhle

Herrn Günther Engelmann

Frau Renate Stürmer

Frau Jutta Hitzner

### EHEJUBILÄEN

#### zum 50. Hochzeitstag

Ehepaar Roswitha und

Lienhard Knochenmuß

Ehepaar Sonja und Eckhard Glöde

## INFO

Um Geburtstags- und Ehejubilaren Glückwünsche zu übermitteln, muss der Meldebehörde eine Einverständniserklärung und das Datum der Eheschließung bekannt sein.

Fachbereich 6: Ordnung und Brandschutz, Frau Schlinke, Rathaus, Raum 3.25

📞 03332 446-822

@ wohnungswesen.stadt@schwedt.de



*Es gibt Momente im Leben, in denen die Welt einen Augenblick lang still steht, und wenn sie sich weiterdreht, ist nichts mehr, wie es einmal war.*

*Nur Bestatter mit Herz!*

**Bestattungsinstitut Eggert**

Tag und Nacht erreichbar: 03331 32247  
 info@bestattungsinstitut-eggert.de  
 www.bestattungsinstitut-eggert.de



**A. KOSCHENZ**  
Steinmetzmeister

- Grabmale und Einfassungen
- Liegesteine und Grababdeckplatten
- Bronzevasen und Bronzeschmuck
- Treppen und Fensterbänke
- Tischplatten und Arbeitsplatten



**ANGERMÜNDE**  
Schwedter Str. 15 (gegenüber AH Kia/Ford)  
☎ 0 33 31 / 3 33 63



BESONDERE  
**Raumteiler & Schiebetüren**

**Hier werden Einrichtungsräume wahr:** Unsere besonderen Küchen, effizienten Stauraumlösungen, ansprechenden Badezimmer, begehbaren Kleiderschränke und raffinierten Regalsysteme haben seit 1991 schon mehr als 30.000 Kunden begeistert. Überzeugen Sie sich selbst!



Küchenland C&B GmbH | Handelsstraße 17 | 16303 Schwedt/Oder | Tel. 03332 572222

www.kuechenland-c-b.de

**Allianz** 

### Bekanntgabe der Allianz Agenturnachfolge

Ich bin Sven-Olav Paentzer und freue mich, Ihnen die Übernahme der Allianz Hauptvertretung Gudrun Kloke Markt 1 in Angermünde zum 01.07.2024 bekanntzugeben.

Für Sie bedeutet dass:

- Kontinuität und Verlässlichkeit
- Bewährter Service am gleichen Ort
- Engagierte Betreuung

**Neue Öffnungszeiten:**

Montag:	09:00 - 12:00 Uhr
Dienstag:	09:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch:	09:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag:	09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 17:00 Uhr

Sowie nach vorheriger Terminvereinbarung



Ihre Allianz Vertretung  
**Sven-Olav Paentzer**

Markt 1  
16278 Angermünde  
☎ 03331.365281 (WhatsApp)  
☐ 0176.53615440  
✉ agentur.paentzer@allianz.de  
🌐 www.allianz-paentzer.de

# Besser pendeln leicht gemacht

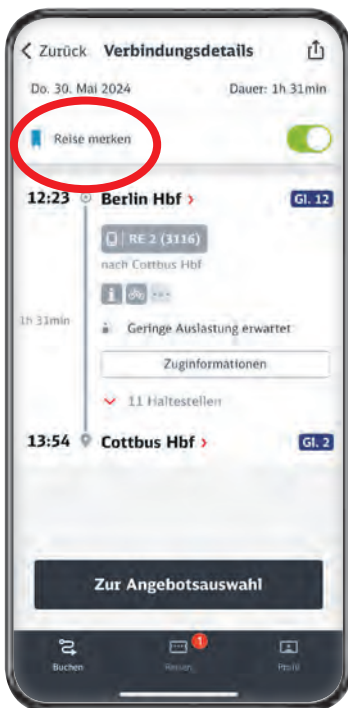
DANK DER NEUEN FUNKTIONEN BEIM DB NAVIGATOR INDIVIDUELLE INFOS ERHALTEN

» Smarter unterwegs dank der App DB Navigator: Der digitale Reisebegleiter der Deutschen Bahn verfügt seit Mitte Mai über neue Funktionen. Vor allem Nutzer:innen des Pendleralarms können sich über Verbesserungen freuen. So kann man sich beispielsweise

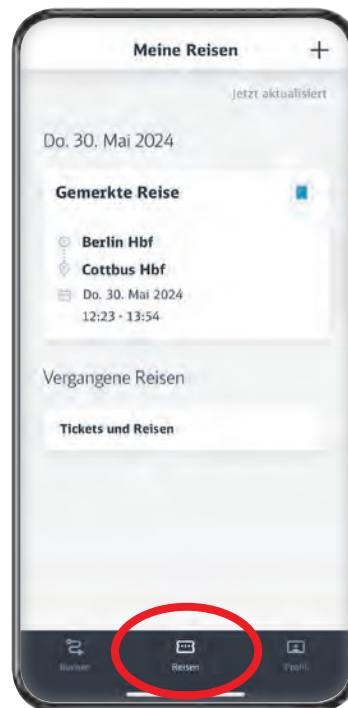
Verbindungen, die man regelmäßig nutzt, merken – und findet sie unter „Meine Reisen“ schnell wieder. Ein Klick auf die Verbindung zeigt sie im Detail an und ermöglicht es, weitere Einstellungen vorzunehmen. Pendler:innen können sich an ausgewählten Tagen über

Änderungen und Verspätungen auf der Strecke informieren lassen. Auch, wie viele Minuten vor Abfahrt man benachrichtigt werden möchte, kann mit den neuen Funktionen eingestellt werden.

Wo genau alle Neuerungen zu finden sind, zeigen die folgenden Screenshots:



Nach Auswahl einer Verbindung „Reise merken“ wählen.



Die Verbindung ist anschließend unter „Reisen“ abgelegt. Durch Antippen wird die gemerkte Reise, im Detail angezeigt.



Nach Aktivierung der Glocke können Einstellungen zur Reise vorgenommen und der „Verpätungsalarm“ konfiguriert werden.



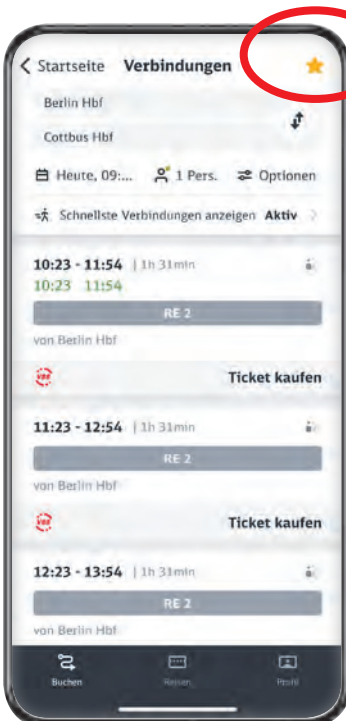
Um Einstellungen zur Reise vorzunehmen, einfach den Schieberegler oben rechts von „Inaktiv“ auf „Aktiv“ setzen. Dann kann man auswählen, ob man regelmäßig (z. B. an bestimmten Wochentagen) über Änderungen im Reiseverlauf informiert werden möchte und wie weit im Voraus das passieren soll (siehe weiter unten „Wie viele Minuten vor Abfahrt möchten Sie benachrichtigt werden?“ und „Ab wie vielen Minuten Verspätung möchten Sie benachrichtigt werden?“).



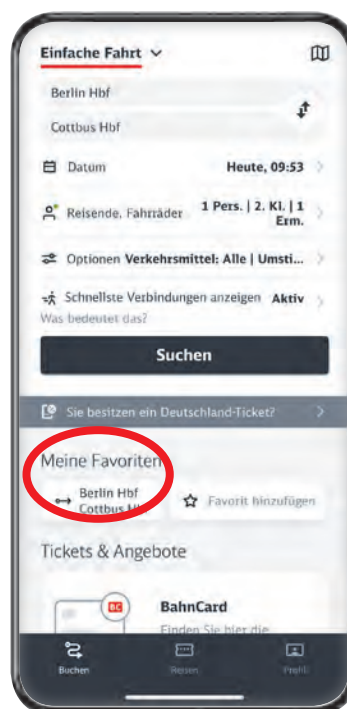
Mit dem **Kartensymbol** oben rechts können Umgebungskarten aufgerufen werden. Dafür muss einmalig die Zustimmung zur Verwendung der Ortungsdienste gegeben werden.



So sieht die Umgebungskarte dann aus.



Häufig genutzte Strecken können als Favorit abgelegt werden. Dafür wird das **Sternsymbol** oben rechts angeklickt.



Jetzt kann die Strecke direkt von der Startseite aus angewählt werden.

Mit der **App DB Navigator** haben Fahrgäste einen Reisebegleiter, der im Eisenbahn-Regionalverkehr alles im Blick hat. Dazu gehören Zugabfahrten in Echtzeit, Fahrpläne des innerstädtischen Nahverkehrs und der GPS-gestützte Routenplaner für Fußwege. Dazu Buchung von VBB-Fahrausweisen und Sparpreis-Finder für den Fernverkehr. Und wenn nötig: Benachrichtigungen zur Reise als Push-Nachricht.

Die App DB Navigator kann kostenlos im App Store (für iPhone), im Google Play Store (für Android) und in der AppGallery (für Huawei) heruntergeladen werden.



Unter → [bahn.de/navigator](https://bahn.de/navigator) finden sich weitere Informationen zur App – darunter Erklärvideos zu wichtigen Funktionen und Antworten auf häufig gestellte Fragen.


ANZEIGE

Aktuelles rund um die Bahn | www.punkt3.de

**DB REGIO EMPFIEHLT: STREIFZUG MIT DER APP „DB AUSFLUG“**

# Eine Zeitreise ins Mittelalter

FAMILIENAUSFLUG ZU ZWEI FREILICHTMUSEEN IN TORGELOW

 Möchten Sie eine spannende Zeitreise ins Mittelalter unternehmen? So in das 8./9. Jahrhundert und noch ein bisschen später ins 12./13. Jahrhundert? Wie lebten unsere Vorfahr:innen – die Wikinger:innen und Slaw:innen – zu dieser Zeit? Woher kamen Kleidung, Nahrung, Alltagsgegenstände?

Das und noch viel mehr erfahren Sie in Torgelow. Denn hier gibt es gleich zwei spannende Freilichtmuseen mit original nachgebauten Gebäuden: das „Castrum Turglowe“ im Herzen der Stadt an der mittelalterlichen Burgruine und das „Ukranenland“ an Torgelows Stadtrand am Flüschen Uecker. Einst lebten hier die Ukranen, ein Stamm der Wikinger:innen.

Das Beste aber ist: In beiden Anlagen können Sie zur Saison von April bis Oktober Handwerker:innen nicht nur über die Schulter schauen, sondern auch selbst aktiv werden: Kettenhemden stricken, töpfern, seilern, schmieden, weben, filzen ... Probieren Sie aus, wie weit Sie eine Axt werfen können und ob Sie mit Pfeil und Bogen ins Schwarze treffen. Oder legen Sie sich in die Riemen und rudern Sie mit dem Slawenboot ein Stück auf der Uecker. Sechs Leute braucht es schon, um es zu bewegen ... Nehmen Sie für diesen Ausflug also gleich Ihre ganze Familie mit.



Slawenboot auf der Uecker

Foto: Leo Seidel



Der Weg vom Bahnhof Torgelow ist nicht weit: Laufen Sie einfach die Bahnhofstraße entlang. Sie passieren den Kreisverkehr und gelangen schließlich zur Breiten Straße. Hier wenden Sie sich nach links, gehen über die Brücke und stehen schon an der Villa und damit am Eingang zum „Castrum Turglowe“

(→[ukranenland.de/#anker-castrum](http://ukranenland.de/#anker-castrum)). Das Freilichtmuseum ist der Versuch, mittelalterliche Lebensweisen anschaulich darzustellen. Dafür werden sowohl archäologische als auch historische Quellen genutzt. Treffpunkt und Ausgangspunkt für eine gemeinsame Wanderung in längst vergangene Zeiten

ist die mittelalterliche Burgruine im Zentrum der Stadt Torgelow.

Dort kreuzen sich die Wege von Archäologie und Geschichtsforschung zum ersten Mal in einer urkundlichen Erwähnung aus dem Jahr 1281, als die brandenburgisch-askanischen Markgrafen Otto IV. und Konrad am 14. April auf der Burg Torgelow eine Urkunde für das Kloster Buckow (wahrscheinlich bei Kolberg) signierten. In der angrenzenden Villa hat der Verein „Ukranenland“ eine multimediale Ausstellung zum Leben des Markgrafen Otto IV. erschaffen, die Besucher:innen mit digitaler Technik ins 13. Jahrhundert bringt.

Lust auf noch mehr Mittelalter im „Ukranenland“? Dann laufen Sie zurück unter der großen Brücke entlang und auf der Fußgängerbrücke auf die andere Seite der Uecker. Von dort führt Sie ein asphaltierter Radweg anderthalb Kilometer immer am Ufer der Uecker und an Wiesen entlang zum Freilichtmuseum – ein schöner Weg zum Entschleunigen.

Die nordwestslawischen Ukranen besiedelten im 9. und 10. Jahrhundert die Ueckerniederungen von der Unteren Oder bis zur Zarow und vom Oderhaff bis zur Schorfheide. Von ihrem einstigen Leben, ihrer Arbeit und ihren Gebräuchen zeugt die nach archäologischen Funden rekonstruierte Siedlung in der Ueckerwiese auf der Kirchheide, welche mit viel Fleiß, Ausdauer und historischen Kenntnissen von den Mitgliedern des Vereins „Ukranenland – Historische Werkstätten“ (→[ukranenland.de](http://ukranenland.de)) aufgebaut wurde.



Foto: TVW / Bock

Castrum Turglowe

Sie gelangen wieder auf die Breite Straße, laufen ein Stück auf der Bahnhofstraße, schwenken dann links ein in die Goethestraße und gleich wieder rechts in die Pestalozzistraße. An ihrem Ende erreichen Sie den Bahnhof Torgelow. Vielleicht mit einem neuen Armband, Tonperlen oder einem Kettenhemd im Gepäck?

**Hinweis zur Barrierefreiheit:** Der Bahnhof Torgelow wurde barrierefrei ausgebaut und auch das „Castrum Turglowe“ (bis auf den 20 Meter hohen Wohnturm) und davor die Villa mit der Touristinformation sind barrierefrei. Hier gibt es auch ein Behinderten-WC. Das Freilichtmuseum „Ukranenland“ mit seinen Holzbohlenwegen ist für Rollifahrer:innen allerdings weniger geeignet.

Rekonstruierte Slawenboote namens „Svantevit“ und „Svarog“ laden zu historischen Flussschiffahrten auf der Uecker ein. Das Schmieden einer Messerklinge, slawische Schmuckgestaltung aus Ton und der historische Spielplatz mit Axt- und Steinwerfen können selbst ausprobiert werden.

Zurück geht es nun auf dem gleichen Weg. Wenn Sie sich zwischendurch noch stärken möchten, ist übrigens die Gaststätte „Anglerheim“ ein guter Tipp. Sie liegt direkt am Radweg und hat einen großen Garten mit schönem Blick auf die Uecker.



Ukranen beim Filzen ...

Foto: Corinna Baermann



... beim Schmieden ...

Foto: Leo Seidel



... beim Töpfern ...

Foto: Leo Seidel

## TIPP FÜR DEN AUSFLUG

### Ukranenland – Historische Werkstätten

Jatznicker Straße 31, 17358 Torgelow  
Mai bis September: Di-Sa 12-16 Uhr

### Castrum Turglowe

Friedrichstraße 1, 17358 Torgelow  
Mai bis September: Di-Sa 12-16 Uhr

### Gaststätte Anglerheim

Wiesenstraße 20, 17358 Torgelow  
Mi-Sa 11-14 Uhr + 17-21 Uhr,  
So 11-14 Uhr  
☎ 03976 2561478

## ANREISE

**An- und Abfahrt:** z. B. mit dem RE3 bis Pasewalk Bf und weiter mit dem RE4 bis Torgelow Bf

## TICKET-TIPP

Das **Brandenburg-Berlin-Ticket** (BBT) gilt Mo-Fr von 9 Uhr bis 3 Uhr des Folgetages sowie samstags, sonntags und an Feiertagen ganztägig von 0 Uhr bis 3 Uhr des Folgetages. Das BBT kostet 33 € und kann von Gruppen bis zu fünf Personen genutzt werden. Darüber hinaus können bis zu drei Kinder im Alter von sechs bis 14 Jahren kostenlos mitgenommen werden. Wer das Deutschland-Ticket nutzt, kommt auch damit bis nach Torgelow.

→[bahn.de/brandenburg](http://bahn.de/brandenburg) | →[vbb.de](http://vbb.de)

## APP DB AUSFLUG

- | abwechslungsreiche Touren durch Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und darüber hinaus
- | Wander-, Rad- und Kanutouren, Stadtrundgänge, Badespaß und vieles mehr
- | inklusive individueller Anreise infos, immer aktuell
- | Filtern nach Aktivität, Familienfreundlichkeit, Barrierefreiheit, Wegbeschaffenheit und vieles mehr
- | Orientierung per Offline-Karte
- | Routing zu Events und Sehenswürdigkeiten

**Gleich herunterladen im Google Play Store bzw. App Store und weitersagen!**



ANZEIGEN

**Uckerseehalle Prenzlau** **Freilichtbühne Prenzlau** **Freilichtbühne Prenzlau**

**05.04.2025**  
19:30 Uhr - Uckerseehalle Prenzlau

**14.06.25**  
AB 19:30 UHR  
Freilichtbühne Prenzlau

**26.07.2025**  
ab 19:30 Uhr  
Freilichtbühne  
**PRENZLAU**

Vorverkauf: Stadtinformation Prenzlau, Marktberg 2, Prenzlau, Tel.: 03984-75163  
und allen bekannten Vorverkaufsstellen in der Stadt, Region und Umland  
**EVENTIM: 01806-570070 und RESERVIX: 0761-88849999**

**ZIVILCOURAGE  
IST NIE ZU VIEL  
COURAGE!**

[WWW.AKTION-TU-WAS.DE](http://WWW.AKTION-TU-WAS.DE)

Wir wollen,  
dass Sie  
sicher leben.

Ihre Polizei

**Sommer –  
alles so schön  
bunt hier.**

Wenden Sie sich an uns,  
wenn Sie eine farbenfrohe Anzeige  
veröffentlichen möchten:

Heimatblatt Brandenburg Verlag  
und Uwe Rademacher  
Tel.: (033 31) 29 71 69 · Fax: (030) 577 95 818  
Mobil: 0176 43 03 58 16  
E-Mail: rademacher-uwe@t-online.de

Heimatblatt **BRANDENBURG** Verlag

Ortszeitung  
online lesen

**www.heimatblatt.de**

**direkt – lokal – vor Ort!**





Kuhheide 16, 16303 Schwedt/O.  
Tel.: 0 33 32 / 51 02 83  
Fax: 0 33 32 / 26 78 07  
info@stahlbau-kruegersoyke.de

## STAHLBAU ROHRLEITUNGSBAU MASCHINENMONTAGE

## NATURHEILPRAXIS

SUSANNE SEEGER  
HEILPRAKTIKERIN

- Liebscher & Bracht Schmerztherapie
- Energetische Heilbehandlungen
- Systemische Aufstellungen
- Hypnosetherapie
- Homöopathie



NACH TERMINVEREINBARUNG  
TELEFON: 033 32 - 83 82 012

16303 Schwedt OT Blumenhagen, Lauseberg 2 e  
E-Mail: susanneseeger-nhp@web.de  
Website: www.susanneseeger-naturheilpraxis.de

## Wenn die private Krankenversicherung zur Kostenfalle wird!

Ohne Gesellschaftswechsel bis zu 63 % sparen  
oder  
zur gesetzlichen Krankenversicherung wechseln,  
auch über 55 Jahre immer möglich.

**Thorsten Pinnow | Tel. 0 40-83 98 27 39**

### IMPRESSUM

Das Stadtjournal „SCHWEDT **er**LEBEN“ erscheint in ausreichender Auflage  
nach Bedarf, mindestens monatlich.

### Verantwortlich für den Inhalt des Stadtjournals:

Stadt Schwedt/Oder, Die Bürgermeisterin, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Dr.-Theodor-Neubauer-Straße 5, 16303 Schwedt/Oder  
Telefon 03332 446-306, E-Mail oe@schwedt.de, Internet: www.schwedt.de

### Hinweis der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:

Für unverlangt eingesandte Beiträge und Unterlagen wie Fotos, Zeichnungen, etc. wird  
keine Haftung übernommen. Des Weiteren behält sich die Redaktion vor, Beiträge zu  
kürzen bzw. redaktionell zu bearbeiten. Ein Recht auf Veröffentlichung besteht nicht.  
Für die Inhalte von Fremdbeiträgen, Gastkommentaren und Leserbriefen sind  
ausschließlich deren Verfasser verantwortlich.

### Verlag, Druck und verantwortlich für Anzeigen:

Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH, Werftstraße 2, 10557 Berlin  
Telefon 030 28099345, E-Mail: redaktion@heimatblatt.de, Internet: www.heimatblatt.de

Die nächste Ausgabe erscheint am **27. Juli 2024**.  
Anzeigenschluss ist am **10. Juli 2024**.

**Aachen bis Zittau**

**TPS**  
UMZÜGE



**DMS**  
UMZUG & LOGISTIK



- **Privatumzüge, Firmenumzüge /  
Mitarbeiterentsendungen weltweit**
- **Abrechnung nach dem BUKG**
- **Seniorenzüge / direkte Abrechnung  
mit der Pflegekasse bei Bewilligung**
- **IT Umzüge, Archivumzüge**
- **Aktenlagerung**
- **Labor-/Klinikumzüge**

**Schwedt**

**☎ (0 33 32) 2 22 83**

**kostenfrei 0800 / 3 81 81 81**

**www.tps-umzüge.de**